



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 11/2024 14. März 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Stadtbibliothek

**Bücherflohmarkt  
in der Stadtbibliothek  
19. März bis 13. April**



Foto: Andrea Fabry

**Gaggenauer Wochenmarkt  
immer mittwochs und  
samstags 7 bis 13 Uhr**



## BÜRGEREMPfang in Selbach

Foto: Stadt Gaggenau



**17. März um 16 Uhr in der Siegfried-Hammer-Halle**  
Unterhaltungsprogramm, Bewirtung  
und Möglichkeiten zum Austausch

Veranstalter: Ortsvorsteher Michael Schiel  
und Ortschaftsrat Selbach

 GAGGENAU

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

|                           |             |
|---------------------------|-------------|
| Feuerwehr/ Rettungsdienst | 112         |
| DRK-Krankentransport      | 07222 19222 |
| Polizei                   | 110         |
| Giftnotruf                | 0761 19240  |

### Ärztlicher Notdienst

#### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden -Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000  
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>  
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

#### Samstag, 16./Sonntag, 17. März

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim,  
07229 185980

### Kliniken

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| Klinikum Mittelbaden Balg    | 07221 910  |
| Klinikum Mittelbaden Rastatt | 07222 3890 |

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Samstag, 16. März

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Gaggenau, 07225 3760

#### Sonntag, 17. März

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, 07225 68978020

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333  
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung  
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07222 381-2255,

Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, [info@caritas-rastatt.de](mailto:info@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.



## Markgraf von Baden kommt zum Jubiläum nach Gaggenau

**In diesem Jahr bestehen die „Markgraf-Wilhelm-Wege“ in Bad Rotenfels bereits seit 20 Jahren. Zu diesem Jubiläum wird nun auch Bernhard Markgraf von Baden in Gaggenau erwartet. Im Rahmen der Veranstaltung „Gesundheit im Park“ wird am Sonntag, 30. Juni auch das 20-jährige Bestehen der thematischen Wanderwege gefeiert.**

Der Markgraf wird bereits am Vormittag beim Gottesdienst im Kurpark dabei sein und nach einer Ansprache zusammen mit Mitgliedern des Arbeitskreises Tourismus und Freizeit (AKTF) sowie Stadtvertretern ein Teilstück der Markgraf-Wilhelm-Wege begehen. Im Schloss Rotenfels wird sich der prominente Gast dann im Goldenen Buch der Stadt Gaggenau verewigen.

Schon lange war es ein Wunsch der Ehrenamtlichen des AKTF, dass der heutige Markgraf von Baden dorthin eingeladen wird, wo seine Vorfahren vielfältige Spuren hinterlassen haben. Anlässlich des Jubiläums erfolgte nun eine Einladung der Stadt Gaggenau, die der Markgraf zusagte.

Gaggenau hat dem Markgrafen von Baden Grundlegendes und Wesentliches zu verdanken. Markgraf Ludwig Wilhelm von Baden (1655-1707), der sogenannte Türkenlouis, hatte 1698 die Glashütte in Mittelberg begründet, die 1772 nach Gaggenau gekommen ist. Derselbe Markgraf hat 1683 ein Hammerwerk in Gaggenau verpachtet, das heute als Keimzelle des Industriestandortes Gaggenau gilt. Glas und Eisen: Auf



*Auf den Markgraf-Wilhelm-Wege kommt man auch am „Römischen Haus“ vorbei.*

*Foto: Stadt Gaggenau*

diesen beiden Säulen beruht die Wirtschaft von Gaggenau. Neben Gaggenau selbst, hat auch der Stadtteil Rotenfels

den Markgrafen von Baden Entscheidendes zu verdanken. Markgraf Wilhelm von Baden (1792-1859), gründete im Jahr 1821 zunächst ein landwirtschaftliches Mustergut. Im Jahr 1827 wurde nach den Plänen von Friedrich Weinbrenner Schloss Rotenfels errichtet. 1839 ließ er schließlich nach Steinkohle graben und stieß dabei auf Thermalwasser. Die Elisabethenquelle wurde schließlich nach der Markgräfin Elisabeth benannt. Die Markgraf-Wilhelm-Wege erinnern an diese besonderen Ereignisse und historische Stätten. Sie wurden einst initiiert vom AKTF und bis heute von diesem Kreis Ehrenamtlicher gepflegt. Sie freuen sich deshalb auch besonders, dass der Markgraf von Baden mit seinem Kommen dieses Ehrenamt würdigt.

## Experten nehmen „Hördener Kreisel“ in den Blick

**Nachdem es in der Vergangenheit zu mehreren gefährlichen Situationen am „Hördener Kreisel“ in Gernsbach gekommen ist, bei denen Verkehrsteilnehmer auf den Gleisen des Bahnübergangs zum Stehen gekommen sind, haben sich Experten bei einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin ein Bild über die Lage verschafft.**

Die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Rastatt hat Vertreter der Stadt Gernsbach, der Stadt Gaggenau, der Albtalverkehrsgesellschaft (AVG) und dem Polizeipräsidium Offenburg eingeladen, den Bahnübergang Baccaratstraße in Gernsbach zu inspizieren und auf potenzielle Gefahrensituationen zu untersuchen. Wie die Straßenverkehrsbehörde und die AVG mitteilen, ist die Verkehrsführung am Bahnübergang aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht klar geregelt – auch die technische Sicherung entspricht den aktuellen Vorgaben.

In der Zusammenkunft wurde die Gesamtsituation von der B462 bis hinter den Bahnübergang in den Blick genommen und verschiedene Optimierungsmöglichkeiten erörtert. Zur Verbesserung des Verkehrsflusses



*Die Situation am Hördener Kreisel soll entschärft werden.*

*Foto: Stadt Gaggenau*

und der Verkehrsführung wurde beschlossen, die Grünphase der Ampel für die von der Baccaratstraße auf die B462 abfahrenden Verkehrsteilnehmer zu verlängern. Da an dieser Ampel die Autofahrer rechts oder links abbiegen dürfen, soll die Fahrbahn durch eine zusätzliche Markierung geteilt werden, sodass sich die Autofahrer frühzeitig je nach Abbiegerichtung einordnen. Dies passiert derzeit nur direkt vor der Ampel. Durch diese Parallelanstellung der Kraftfahrzeuge, die links nach Gernsbach oder rechts Richtung Gaggenau abbiegen, wird der Verkehrsfluss von der Baccaratstraße zusätzlich verbessert. Zudem wird am Bahnübergang ein zusätzliches Warnschild installiert, um die

Verkehrsteilnehmer noch mehr für die Situation zu sensibilisieren. Vonseiten der Eisenbahn-Infrastrukturbetreiber werden weitere Optimierungsmöglichkeiten geprüft.

Die Experten weisen jedoch darauf hin, dass sich die Vorfälle auf ein Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer zurückführen lassen. Das Verhalten an Bahnübergängen ist in § 19 der Straßenverkehrsordnung geregelt. Demnach haben Schienenfahrzeuge auf mit Andreaskreuz gekennzeichneten Bahnübergängen immer Vorrang. Der Straßenverkehr darf sich dem Bahnübergang nur mit mäßiger Geschwindigkeit nähern, zudem gilt ein Überholverbot. Kann der Bahnüber-

gang wegen des Straßenverkehrs nicht zügig und ohne Aufenthalt überquert werden, ist vor dem Andreaskreuz zu warten. Diese Wartepflicht gilt auch, wenn sich ein Schienenfahrzeug nähert, rotes Blinklicht oder gelbe oder rote Lichtzeichen gegeben werden, die Schranken sich senken oder geschlossen sind, ein Bahnbediensteter Halt gebietet oder ein hörbares Signal, wie ein Pfeifsignal des herannahenden Zuges, ertönt.

Aufgrund des enormen Gefährdungspotenzials sind Verstöße hiergegen mindestens mit einer Geldbuße, Punkten, gegebenenfalls Fahrverboten zu ahnden. Kommt ein Fahrzeug auf den Schienen aus Missachtung der genannten Regeln zum Stehen, handelt es sich um einen gefährlichen Eingriff in den Bahnverkehr nach § 315 des Strafgesetzbuches und damit um eine Straftat.

Straßenverkehrsbehörde und Polizei weisen nochmals auf die gesetzlichen Regelungen zum Verhalten an Bahnübergängen hin und machen deutlich, dass künftig auch mit entsprechenden Kontrollen durch die Polizei gerechnet werden muss. Ein Verstoß kann empfindliche Strafen nach sich ziehen.

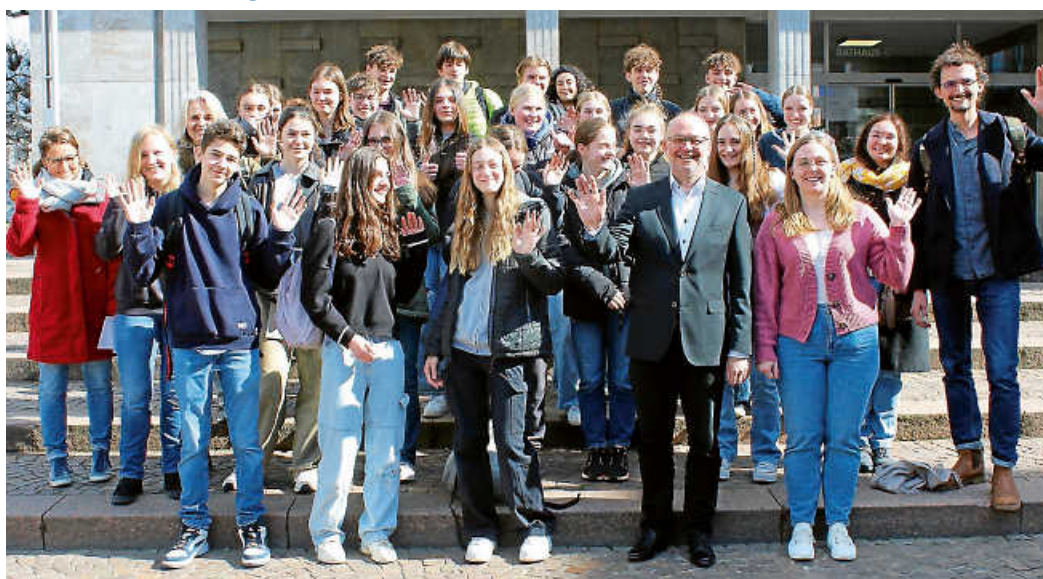


## Bürgermeister Andreas Paul empfängt Teilnehmer des Schüleraustauschs

**Bürgermeister Andreas Paul empfing am Montag eine Gruppe von 28 Schülerinnen und Schülern im Gaggenauer Rathaus – 14 Schüler aus der französischen Partnerstadt Annemasse und 14 Neuntklässler des Goethe-Gymnasiums.**

„Ich hatte selbst schon viermal das Vergnügen, in Annemasse zu sein“, sagte er in seiner Begrüßung. „Es gibt viele Gemeinsamkeiten, aber auch vieles, das in den Städten sehr unterschiedlich ist.“ Er stellte den Schülern Gaggenau vor – wies auf die Bedeutung der Industrie hin und präsentierte Gaggenau nicht nur als eine Stadt mit vielen Schwimmbädern, sondern auch als eine Stadt, in der die Menschen gerne feiern.

Organisiert wurde der einwöchige Austausch in Gaggenau von Julia Zirlewagen, Christina Hand sowie der gesamten Fachschaft Französisch des Goethe-



*Gelebte Partnerschaft: Schüler aus Annemasse und Gaggenau.*

*Foto: Stadt Gaggenau*

Gymnasiums auf deutscher und von Pierre-Jean Guengant und Céline Dubeuf auf französischer Seite. Die Schülerinnen und Schüler sind bis Freitag, 15. März, in Gastfamilien untergebracht. „Für uns ist die Begegnung enorm wichtig“,

erklärt Julia Zirlewagen. Die Aktivitäten reichen vom Kennenlernen beim gemeinsamen Bowling über einen Gaggenau-Tag mit Stadtrundgang und einem Sportturnier über eine Tour nach Heidelberg, eine Fahrt nach Karlsruhe mit Be-

such des ZKM bis hin zu einer Wanderung von Ebersteinburg nach Baden-Baden.

Zum Gegenbesuch fahren die 14 Neuntklässler, die die französischen Schüler aufgenommen haben, vom 30. April bis 7. Mai.

## Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App ermöglicht, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Was ist für Sie ein optisches**

**Wahrzeichen von Gaggenau?** Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

### Die Stadt Gaggenau lädt zu Führungen ins Parkhotel. Was verbinden Sie mit dem Haus?

Wir haben dort früher oft Familienfeste gefeiert.

14%

Ich war dort früher zum Essen.

30%

Ich war Besucher der Disco im Keller.

27%

Ich kenne das Hotel nur geschlossen.

34%

Mich interessiert das Gebäude nicht.

9%

Ich freue mich auf die Wiedereröffnung als Haus der Inklusion.

59%

Ich freue mich auf neue Gastronomie.

64%

Ich will an einer Führung teilnehmen.

37%

Sonstiges

7%

Foto: Stadt Gaggenau

## Neue Schaukel und neues Klettergerüst für Hugo-Junkers-Spielplatz

**Zwei neue Spielgeräte auf dem Hugo-Junkers-Spielplatz am Hummelberg laden demnächst Kinder ab drei Jahren zum Klettern, Balancieren und Toben ein.**

Die Schaukel mit einer Höhe von 3,40 Meter und einem reizvollen Panorama ist die höchste im Stadtgebiet. Man kann auf ihr quasi in Richtung Mahlberg schaukeln – und natürlich zurück. Die Kletterkonstruktion besteht aus drei Standardge-

räten und bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Klettern und Balancieren. Beide Geräte bestehen aus Robinienholz und haben dadurch ein natürliches Erscheinungsbild. Farbliche Applikationen werben das Gerät zusätzlich auf.

Derzeit laufen die letzten Arbeiten. Die Anlage auf dem Hugo-Junkers-Spielplatz wird voraussichtlich am 18. März freigegeben.



Bald können die Kinder auf dem Hugo-Junkers-Spielplatz die neuen Geräte ausprobieren.

*Foto: Stadt Gaggenau*



## Gaggenauer Rathausmitarbeiter lernt seine französischen Kollegen in Annemasse kennen

**Städtepartnerschaft funktioniert auch auf Verwaltungsebene: Die Rathäuser aus Gaggenau und der französischen Partnerstadt Annemasse starteten nun einen Austausch der Mitarbeiter. Yannick Weber, Mitarbeiter der Abteilung Stadtplanung, verbrachte eine Woche in Annemasse – und kehrte mit einem Koffer voller spannender Eindrücke zurück. Was ihm imponierte: „Die Gastfreundschaft der Franzosen ist enorm!“**

„Was ich in Annemasse erlebt habe, ist eine sehr urbane Stadt. Annemasse hat über 30.000 Einwohner, die auf viel engerem Raum zusammenleben als die Menschen hier“, stellt er fest. „Die Konstellation wie bei uns, dass zu einer Stadt Dörfer wie Michelbach oder Selbach gehören, gibt es dort nicht.“ Entsprechend sei die Stadt Annemasse komplett überbaut. Erholung suchen die Einwohner in den in Annemasse befindlichen Stadtparks.

### Stadtbild geprägt von mehrstöckigen Häusern

Yannick Weber lebte in einer städtischen Wohnung mit moderner Ausstattung und wurde an seinem ersten Arbeitstag im Rathaus willkommen geheißen. Die Herzlichkeit der Franzosen bekam Yannick Weber überall und täglich zu spüren: „Mir wurden immer wieder französische Leckereien und Gebäck zum Probieren angeboten.“

Ein Rathaus-Mitarbeiter zeigte ihm bei einer Führung jeden interessanten und häufig auch versteckten Winkel der Stadt. „Einfamilienhäuser findet man in Annemasse nur selten“, stellt Yannick Weber fest. „Stattdessen wird das Stadtbild durch Geschossbauten mit sieben, acht, neun und mehr Stockwerken geprägt. Viele Plätze, Parks mit Möglichkeiten für Urban Gardening und Kulturveranstaltungen beleben die Innenstadt.“

An einem Tag lernte Yannick Weber die Aufgabenvielfalt der Abteilung „Urbanisme“ (übersetzt: Stadtplanung) kennen. „Anders als bei uns umfasst das Aufgabengebiet Bereiche, die bei uns von anderen Abteilungen, beispielsweise Baurecht, Tiefbau, Hochbau oder sogar den Liegenschaften übernommen werden.“ Auch baurechtlich gebe es große Unterschiede. „Eine Gemeinsamkeit mit Gaggenau ist,

dass das Finden von möglichen Ausgleichsflächen für Vorhaben sich schwierig gestaltet. Jedoch benutzen die Franzosen häufig das Instrument der Enteignung, um an benötigte Flächen zu gelangen“, vergleicht Yannick Weber. Er begleitete seine französischen Kollegen zu Baustellenbegehungen und Baukontrollen, lernte auch das Beteiligungsverfahren „Annemasse 2050“ kennen und bekam Einblicke in viele verschiedene Aufgabengebiete.

### „Ich kann den Austausch nur empfehlen“

Bei einem Arbeitsgespräch, an dem eine Projektgruppe der Abteilung „Agglomération d'Annemasse“ (vergleichbar mit dem Landratsamt) und externen Architektinnen wurde Yannick Weber ein weiterer Unterschied deutlich: „Im Gegensatz zum föderalistischen Deutschland, in dem Gesetze häufig von den einzelnen Län-



Yannick Weber wird von Michel Boucher, dem ersten stellvertretenden Bürgermeister, empfangen.

dern kommen, wird im zentralistisch aufgebauten Frankreich vieles von Paris, ausgehend auf nationaler Ebene geregelt.“

Seine Freizeit nutzte der Gaggenauer Mitarbeiter, um die Stadt Annemasse auf eigene Faust zu erkunden und auch die Schweizer Stadt Genf zu besichtigen. „Ich kann den Austausch nur empfehlen“, sagt Yannick Weber. Mit seinen Französisch-Kenntnissen konnte er einiges verstehen, zumal seine Gesprächspartner Rücksicht nahmen und Wert auf eine langsame und klare Aussprache legten. Das Interesse an einem Austausch der Verwaltungen ist auch auf französischer Seite groß. Das Gaggenauer Rathaus freut sich bereits auf einen Gegenbesuch aus Annemasse.



Yannick Weber lernte auch Zukunftsprojekte der Stadt Annemasse kennen. Fotos: Stadt Gaggenau



### Pünktlich zum Ostermarkt eröffnete das Unternehmen Rollläden Taller aus Malsch den Showroom LEBENStRAUM by Rollläden Taller in der Hauptstraße 24.

Oberbürgermeister Pfeiffer (links) begrüßte Jürgen, Melanie und Anna Bechler sowie Tomislav Cicak in den neu gestalteten Räumen. Das Sortiment umfasst neben Markisen, Terrassendächern und Sonnenschutz auch Türen, Fenster und Garagentore. Mit einem Showroom mitten in der Stadt wolle man näher an den Kunden sein und auch auf anderen Wegen auf sich aufmerksam machen. Schon in der Umbauphase wurden die ersten Passanten neugierig und konnten als Kunden gewonnen werden, freut sich Familie Bechler.

Foto: Stadt Gaggenau



## Impressionen vom Gaggenauer Ostermarkt

**Großer Andrang herrschte am vergangenen Sonntag auf dem traditionellen Ostermarkt in Gaggenau.**

Auf einer der ersten Veranstaltungen in diesem Frühjahr präsentierten rund 70 Stände am Marktplatz und in der Hauptstraße eine

bunte Mischung aus Deko, Blumen und allerlei Praktischem für die Ostertage. Neben dem beliebten Osterhasen, der sich mit zahlreichen Besuchern ablichten ließ und dieses Jahr zehn Jahre alt wurde, feierte die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal schon zum zweiten Mal ihr Frühlingsfest mit Osterbasar, Musik und Leckereien in der Innenstadt.



Osterdeko und Geschenke beim Josef-Treff.



Spiel und Spaß beim Frühlingsfest der Lebenshilfe.



Immer mit von der Partie: der Gaggenauer Osterhase.



In der Gaggenauer Fußgängerzone war am Sonntag viel los.

Fotos: Stadt Gaggenau

## Stadtbibliothek über Ostern geschlossen

Die Stadtbibliothek Gaggenau bleibt am **Karsamstag, 30. März**, geschlossen. Auch der Rückgabekasten kann über das Osterwochenende nicht genutzt werden.

Ab Dienstag, 2. April ist die Stadtbibliothek mit allen Serviceleistungen zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder geöffnet.

## Blut spenden - Jetzt Blutspender werden am 20. März

**Täglich werden in Baden-Württemberg mehr als 2.700 Blutspenden benötigt.**

Patienten aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Nächster Termin: **Mittwoch, 20. März**, von 13.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Mer-

kurhalle, Furtwänglerstraße 15, Ottenau.

**Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termin](http://www.blutspende.de/termin)**



Foto: DRK BW Hessen



**Oberweierer Keschweg im Bereich der Tränkgasse gesperrt.** Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass ein Teilstück des Wanderweges „Keschweg“ in Oberweiler wegen umgestürzter Bäume bis auf Weiteres gesperrt bleibt. Foto: Stadt Gaggenau



## Veranstaltungen vom 14. bis 24. März

### Donnerstag, 14. März

14 Uhr, **Seniorenachmittag in Oberweier**, Gemeindehaus St. Johannes, Veranstalter: Forum „älterwerden“ St. Johannes  
20 Uhr, **Vortrag: Costa Rica - Reise in den tropischen Garten Eden mit Tobias Hauer und Janine Böhm**, Bürgersaal im Rathaus, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

### Freitag, 15. März

20 Uhr, **HISS - Überall daheim**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

### Samstag, 16. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

9 Uhr, **Ortsrundgang und Gedenkfeier für gefallene Soldaten**, Oberweier, Treffpunkt Rathaus Oberweier, Veranstalter: H. Böttcher

14.30 Uhr, **Ostereiersuche in Sulzbach**, Sulzbacher Spielplatz, Veranstalter: Förderverein Bernsteinschule

20 Uhr, **Ingo Oschmann - Scherztherapie**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH

### Sonntag, 17. März

10 Uhr, **Pfarrfest mit Festgottesdienst zum Patrozinium St. Josef**, Pfarrkirche St. Josef, Veranstalter: Kath. Kirche St. Josef  
13 Uhr, **Der Osterhase übt schon**

**mal**, mit Bewirtung im Kuppelsteinbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

### Mittwoch, 20. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

### Freitag, 22. März

20 Uhr, **Wildes Holz - 25 Jahre auf dem Holzweg**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH - AUSVERKAUFT

### Sonntag, 23. März

10 Uhr, **Sonderausstellung: Scale-ART - Unimog in 1:14,5**, Unimog-Museum, Gaggenau, Veranstalter: Unimog-Museum



**Sonderausstellung 50 Jahre MB-Tracs**, bis April im Unimog-Museum von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr

## Auf dem Wochenmarkt gibt es weiteren Anbieter von heimischen Lebensmitteln

Seit Anfang März hat der Gaggenauer Wochenmarkt Zuwachs mit Franz und Thomas Blum aus Hohberg (Ortenaukreis) bekommen.

Vater und Sohn bieten ihre regionalen Erzeugnisse sowohl am Mittwoch als auch am Samstag auf dem Wochenmarkt in Gaggenau (direkt vor dem Rathaus) an. Die Auswahl ist groß: neben Fleisch-, Geflügel, Wild aus eigener Jagd und Verarbeitung bietet Familie Blum auch Käse aus biologischer Herstellung, Brot von der Klostermühle in Gengenbach, Eier, Honig und Nudeln an. Die Hohberger bieten eine breite Auswahl an Waren von regionalen Bauern und Metzgern an. Die angebotenen Wildspezialitäten stammen aus



Thomas und Franz Blum (von links). Foto: Stadt Gaggenau

eigener Herstellung des Metzgermeisters Franz Blum. Vorbestellungen für Ostern können ab sofort in Auftrag gegeben werden.

## Mitgliederversammlung des Sportausschusses am 20. März

Die jährliche Mitgliederversammlung des Sportausschusses der Stadt Gaggenau findet am **Mittwoch, 20. März, um 19.30 Uhr im XXL-Restaurant am Michelbacher Sportplatz** statt.

Nach dem Grußwort des Bürgermeistermeisters und dem Rechen-

schaftsbericht des Vorstands stehen in diesem Jahr die Neuwahlen des ersten Vorsitzenden und der Beisitzer auf der Tagesordnung.

Außerdem sind Beratungen und Beschlussfassungen über eingereichte Anträge vorgesehen.

## Keine Sprechstunde des Forstrevierleiters

Am **Donnerstag, 14. März**, fällt die Sprechstunde des Revierleiters Jochen Müller (Forst-

revier Gaggenau, Ottenau, Hörden und Selbach) im alten Rathaus Bad Rotenfels aus.

## Zählerstände richtig ablesen und Verbrauch einschätzen

Wer den eigenen Strom- oder Gasverbrauch jeden Monat überprüft und mit vergangenen Werten vergleicht, wird Veränderungen schneller bemerken und kann steigenden Verbräuchen entgegenwirken. Andererseits dient der monatliche Verbrauchs-Check der Überprüfung von Einsparmaßnahmen.

- Einmal pro Monat den Zählerstand ablesen. Am besten aufschreiben oder ein Foto zur Dokumentation machen. Bitte Datum nicht vergessen. So können Fehler verringert werden und die nächste Rechnung kann auf den tatsächlichen Verbrauch besser überprüft werden.
- Den richtigen Zähler ablesen: Zählernummer mit den Zahlen auf der Ablesekarte vergleichen und nur die Zahlen links vor dem Komma ablesen. Wer zwei Zählerstände hat, weil Tag- und Nachtstrom genutzt werden, bitte beide Zählerstände ablesen.
- Ob es sich um einen Stromzähler oder einen Gaszähler handelt, erkennt man an den Maßeinheiten. Strom wird in Kilowattstunden (kWh) gemessen und Gas in Kubikmetern (m³).

Für die folgenden kostenlosen, telefonischen Beratungstage



*Zählerstände regelmäßig prüfen kann Geld sparen.*

Foto: pixabay

sind noch Termine frei. Anmeldungen per Telefon unter 07222 159080 oder E-Mail:

kontakt@energieagentur-mittelbaden.de:

- 20. März 14 bis 17.45 Uhr
- 26. März 14 bis 17.45 Uhr
- 27. März 14 bis 17.45 Uhr
- 4. April 13 bis 16.45 Uhr
- 10. April 14 bis 17.45 Uhr

Praktische Tipps zur Senkung des eigenen Energieverbrauchs gibt die Energieagentur Mittelbaden telefonisch unter 07222 1590821. Das Energieberatungstelefon ist dienstags von 10 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr zu erreichen.

**Weitere Beratungsangebote unter [www.energieagentur-mittelbaden.de](http://www.energieagentur-mittelbaden.de).**

## Kostenfreie Online-Veranstaltungen zu Mieterhöhung, häuslicher Pflege und Onlinehandel

Die Volkshochschule Landkreis Rastatt setzt ihr Projekt **Verbraucherbildung in Baden-Württemberg fort und bietet im März kostenfreie Online-Veranstaltungen zu den Themen Mietrecht, Onlinehandel und Pflege an.**

Am Dienstag, **19. März**, ab 19 Uhr klärt ein Fachinformatiker darüber auf, wie man sich als Käufer

oder Käuferin im **Onlinehandel** vor Betrügern schützen kann und welche sichere Bezahlmethoden man nutzen sollte.

Am **Donnerstag, 21. März**, ab 18 Uhr erfahren die Angehörigen von Pflegebedürftigen, worauf sie achten sollten, wenn sie eine **24-Stunden-Pflege** selbst oder mit einer Agentur organisieren müssen.

Am **Mittwoch, 27. März**, ab 19 Uhr zeigt ein Fachanwalt für Mietrecht auf, wann und in welchem Rahmen **Mieterhöhungen** überhaupt möglich sind und wie sich Mieter dagegen wehren können.

Die Teilnehmenden können sich direkt mit Experten austauschen und ihre eigenen Fragen zu den Themen stellen.

Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander und kostenfrei besucht werden. Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmenden den Beitrittslink für das Online-Seminar.

**Anmeldung zu den Terminen sind unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de) – Stichwort: Verbraucherbildung – oder telefonisch bei der VHS Landkreis Rastatt unter 07222 3813500 möglich.**

## Rentenanspruch erwerben und die Renten erhöhen

**Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren.**

Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für das Jahr 2023 können noch bis zum 2. April eingezahlt werden.

### Wer kann freiwillige Beiträge leisten?

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

### Freiwillige Beiträge für gesetzlich Rentenversicherte

Die Anzahl und Höhe der Beiträge sind innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Bei einer Zahlung 2024 für 2023 ist die monatliche Beitragshöhe beliebig zwischen 100,07 Euro

und 1.357,80 Euro wählbar. Grundsätzlich gilt: Jeder Beitrag erhöht die Altersrente oder später die Hinterbliebenenversorgung. Durch die Zahlung freiwilliger Beiträge steigt die Rentenanwartschaft nach den im Jahr 2024 geltenden Werten zwischen 5,35 und 75,10 Euro monatlich, je nach Höhe des einbezahlten Beitrags.

**Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen online auf der Website der DRV Baden-Württemberg [www.driv-bw.de/Online-Services](http://www.driv-bw.de/Online-Services)**

## ZUHAUSE GESUCHT

**Oreo**, der zwei Jahre alte Mischling in Schwarzweiß, sucht ein neues Zuhause. Der Rüde kann besucht werden.

**Informationen unter [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de) oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**



Woher Oreo seinen Namen hat, kann man ihm ansehen.

Foto: [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de)

## Termine **KIND**genau und **JuFaZ** Gaggenau

### Abenteuer im Rotenfelder Wald am 23. März

Bei den Walddagen geht es im Wald auf Entdeckungstour und auf die Suche nach dem Frühling. Was hat sich im Wald verändert in den letzten Monaten? Der erste Walddag in diesem Jahr findet am **Samstag**,

**23. März**, von 10 bis 14 Uhr, statt. Altersgruppe: Kinder ab 7 Jahren. Treffpunkt ist am gelben Dach auf dem großen Parkplatz, Schulzentrums Bad Rotenfels. Die Veranstaltung endet dort um 14 Uhr. Bitte mitbringen:

wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Vesper und Trinken. Kosten: 20 Euro/erm. 16 Euro für KINDgenau-Mitglieder.

**Anmeldung: [elke.rohwer@kindgenau.de](mailto:elke.rohwer@kindgenau.de)**

### Osterhasenbäckerei im JuFaZ am 27. März

Am **Mittwoch, 27. März**, werden von 15 bis 17 Uhr in der JuFaZ-Küche die Backöfen geheizt. Ostern steht vor der Tür und auf dem Programm stehen leckere Osterhasen. Kinder ab acht Jahren sind eingeladen,

lustige Teighasen zu backen. Wenn möglich, eine Backschürze und etwas zu trinken mitbringen. Kosten: 5 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldung bis 21. März unter [info@kindgenau.de](mailto:info@kindgenau.de).**

### Tanz-AG mit Rebecca

Jugendliche, die Spaß am Tanzen haben, egal ob Choreografie oder Freestyle, sind immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr eingeladen, sich im Bewe-

gungsraum JuFAZ auszutoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bitte bequeme Kleidung und etwas zu trinken mitbringen.

### BUCHgenau im JuFaZ am 16. März

Bei BUCHgenau im JuFaZ (Hauptstraße 1) am kommenden **Samstag, 16. März**, können Kinder ab vier Jahren von 10 bis 12 Uhr wieder in die Welt der Märchen und Geschichten eintauchen, basteln und malen.

Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Anmeldung.

Weitere Termine: Samstag, 13. April und 15. Juni 2024.



**REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN**



## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am **Dienstag, den 19. März 2024, 19.30 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt. Die Sitzung findet statt: **Rathaus Hörden, Landstr. 43, 76571 Gaggenau**. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Teilregionalplan Windenergie des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein – Stellungnahme der Stadt Gaggenau im Rahmen der Anhörung der Träger öffentlicher Belange –
3. Anfragen der Ortschaftsräte
4. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Barbara Bender  
Ortsvorsteherin Hörden

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am **Donnerstag, den 21. März 2024, 18.30 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim statt. Die Sitzung findet statt: **Mahlberghalle Freiolsheim, Mahlbergstraße 1, 76571 Gaggenau**. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Teilregionalplan Windenergie des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein – Stellungnahme der Stadt Gaggenau im Rahmen der Anhörung der Träger öffentlicher Belange –
3. Anträge und Vorschläge für den Bauwagen des Kindergartens – weitere Vorgehensweise –
4. Ein Tag für Freiolsheim
5. Anfragen der Ortschaftsräte
6. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Ferdinand Schröder  
Ortsvorsteher Freiolsheim

## ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

### Online-Veranstaltung „Essen bei Schichtarbeit“ am 18. März

**Eine ausgewogene Ernährung ist insbesondere für die Gruppe der Schichtarbeitenden sehr wichtig.**

In einer kostenlosen Online-Veranstaltung informiert das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamtes für den Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden am **Montag, 18.**

**März**, um 18 Uhr über „Essen bei Schichtarbeit - Rund um die Uhr gut versorgt!“ Der Vortrag präsentiert praktische Lösungen für eine vollwertige und ausgewogene Ernährung rund um die Uhr.

**Anmeldung über den Veranstaltungskalender unter <https://rastatt.landwirtschaft-bw.de>**

### Mitnahme-Aktion für Abo-Kunden - KVV wird 30 Jahre alt

**Der Karlsruher Verkehrsverbund wird am 29. Mai 30 Jahre alt. Das wird der KVV mit einer Mitnahme-Aktion für Abo-Kunden feiern.**

Die meisten Dinge machen in Begleitung eben einfach mehr Spaß. Deshalb können ab März Abonnenten am 30. Tag jeden Monats eine weitere Person

kostenlos im originären KVV-Netz (innerhalb der gelben und grünen Waben) mitnehmen.

Die Aktion gilt bis Ende des Jahres. Es kann also insgesamt zehnmal eine Begleitung mitfahren.

**Weitere Hinweise und Informationen gibt es unter [www.kvv.de/30jahre](http://www.kvv.de/30jahre)**

## Kultur

### 16. April in der Jahnhalle: „Der Maulwurf Grabowski“ auf der Suche nach einem neuen Zuhause

**„Der Maulwurf Grabowski“ steht am Dienstag, 16. April, 15.30 Uhr, auf dem Programm der Reihe „Kulturtausch für Kids“. In der Jahnhalle Gaggenau spielt das „Theater Mär im Süden“.**

Schauspieler Peter Wachter erzählt einfühlsam und mitreißend die liebevoll inszenierte Geschichte von willkürlicher Zerstörung von Heimat und von der Notwendigkeit, sich auf den Weg zu machen, um neu anzukommen. Der Maul-

wurf Grabowski lebt unter einer wunderschönen Wiese. Dort wird gebuddelt, gegraben und geschaufelt. Auf der Wiese entsteht dabei ein Hügel neben dem anderen. Darüber ärgert sich der Bauer regelmäßig. Das ist nur so lange lustig, bis die Wiese eines Tags vermessen wird und Bagger anrollen. Der Maulwurf muss fliehen und darauf hoffen, irgendwo ein neues Zuhause zu finden.

Das Erzähltheater unter der Regie von Christiane Richers rich-

tet sich an Kinder ab vier Jahren. Die Aufführung dauert 45 Minuten. Der Eintritt kostet acht Euro. Diese Veranstaltung des Kulturbüros Gaggenau aus der Reihe „Kulturtausch für Kids“ wird freundlich unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

**Karten gibt es über [www.reservix.de](http://www.reservix.de) oder vor Ort im Kulturbüro oder in der Buchhandlung Bücherwurm. Weitere Infos unter [www.kulturtausch-gaggenau.de](http://www.kulturtausch-gaggenau.de)**



Peter Wachter mit seiner Uku-le. Foto: Daniel Wolcke

## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

### Neuerscheinungen

#### im cbj Verlag

Garber, Stephanie

#### Once Upon a Broken Heart,

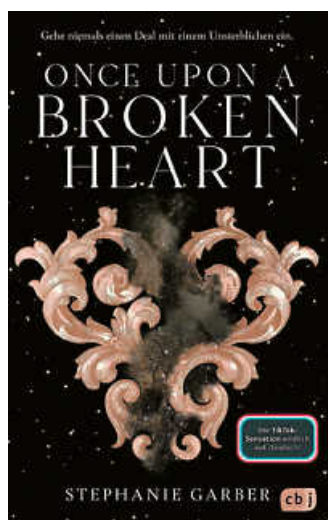
2024.-

475 S.

ISBN 978-3-570-16706-9

SY: 5.2

Als Evangeline Fox erfährt, dass ihre große Liebe demnächst heiraten wird, will sie die Hochzeit unbedingt verhindern. Sie macht einen Deal mit Jacks, dem niederträchtigen Prinzen der Herzen. Doch dieser Bund mit einem Unsterblichen hat gefährliche Konsequenzen...



Fotos: cbj Verlag

Krause, Ute

#### Helma legt los,

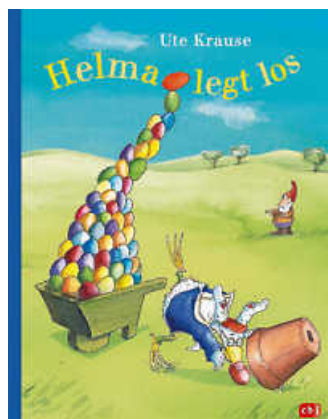
2024.-

o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-570-18135-5

SY: 1

Der humorvolle und witzig illustrierte Bilderbuchklassiker von Ute Krause neu aufgelegt – das ideale Geschenk zu Ostern.



Siegner, Ingo

#### Das große Eier-Rätsel,

2024.-

[24] S.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-570-18162-1

SY: 1

Kokosnuss und seine Freunde finden am Ostersonntag auf der Dracheninsel nicht nur bunte bemalte Ostereier, sondern auch ein besonders großes Ei ohne Dekor. Wem das Ei wohl gehört? Gemeinsam machen sich die Freunde auf die Suche.



### Neues aus dem Magellan Verlag

Simler, Isabelle

#### Eine Nacht in der Savanne,

2024.-

o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7348-6066-9

SY: 4.3 Tiere

Ein Sachbuch über die Tiere Afrikas, das uns die Einzigartigkeit dieses Lebensraumes vor Augen führt.



Foto: Magellan Verlag

Lomp, Stephan

#### Gib alles, kleiner Löwe!,

2024.-

o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7348-2155-4

SY: 1

Eine herzerwärmende Vorlesegeschichte über Schüchternheit und Selbstvertrauen.



Fotos: Magellan Verlag

Rose, Jess

#### Pip - eine Taube packt's an,

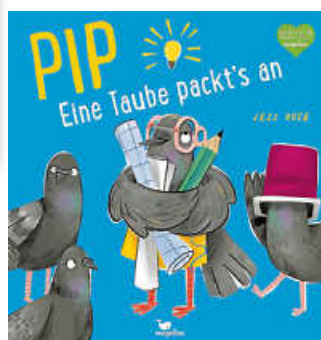
2024.-

o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7348-2159-2

SY: 1

Eine witzige Vorlesegeschichte, die das wichtige Thema Umweltschutz aus einem ungewöhnlichen Winkel betrachtet und mit Vorurteilen über Tauben aufräumt.



### Neuerscheinung

#### im Penguin JUNIOR Verlag

Fleming, Lucy

#### Lily und der Herzenszauber,

2024.-

o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-328-30291-9

SY: 1

Ein berührendes Bilderbuch für Kinder ab 4 Jahren über Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Mut – mit einer Prise magischem Nixenzauber!

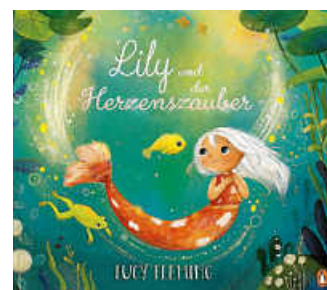


Foto: Penguin JUNIOR Verlag

### Neu im Bassermann Verlag

Belando, Laurent

#### Das Fahrradbuch,

2024.-

159 Seiten, Ill.

ISBN 978-3-8094-4738-2

SY: Wkn

Attraktiv bebildelter Ratgeber für Ausrüstung, Pflege und Reparaturen von Fahrrädern (ohne E-Bikes).

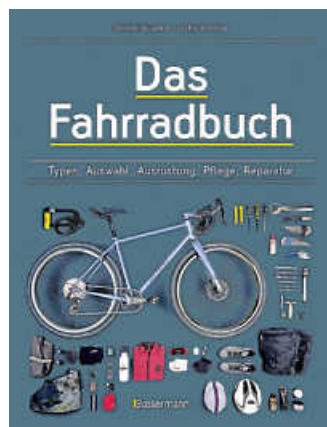


Foto: Bassermann Verlag

## Großer Bücherflohmarkt:

### Literatur zum Minipreis ab 19. März

Stöbern und das richtige Buch für entspannte Lesestunden finden können kleine und große Literaturfans vom 19. März bis 13. April beim traditionellen Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek. Immer wieder trennt sich die Stadtbibliothek

von Teilen ihrer Bestände, um Platz zu schaffen für Neues. In den Fensternischen im Glasrondell liegen neben Büchern auch CDs und DVD-Filme aus. Der Flohmarkt kann während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden.



## Stadtbibliothek freut sich über neue Lernhilfen

Neue Lernhilfen zur Prüfungsvorbereitung sowie Sachliteratur zu schulrelevanten Themen standen Schülerinnen und Schülern bei der 1. „Langen Lernnacht“ der Stadtbibliothek zur Verfügung. Möglich wurde die Anschaffung durch die Unterstützung des Kuratoriums Nachbarschaftshilfe Gaggenau. Die Vertreter des Kuratoriums,

Thomas Dorscheid und Rüdiger Schmiedke, sowie Bibliotheksleiterin Bianca Grittmann freuen sich, Jugendliche mit den neuen Medien beim Lernen unterstützen zu können. Weitere „Lange Lernnächte“ finden am Mittwoch, 20. März, und am Mittwoch, 10. April, von 17 bis 22 Uhr in der Stadtbibliothek Gaggenau statt.



Thomas Dorscheid, Rüdiger Schmiedke und Bianca Grittmann (von links). Foto: Stadt Gaggenau

## Nächste Lernnacht am 20. März

**Die Stadtbibliothek Gaggenau ist ein beliebter und stark frequentierter Lernort für Schülerinnen und Schüler. Oft sind alle Arbeitsplätze besetzt.**

Deshalb bietet die Stadtbibliothek Gaggenau nun an drei Terminen verlängerte Öffnungszeiten ausschließlich zum konzentrierten Lernen und Arbeiten an. Nächster Termin ist am **Mittwoch, 20. März**, von 17 bis 22 Uhr. Lernende können sich in ruhiger Atmosphäre selbständig auf ihre Prüfungen vorbereiten.

Dafür stehen ihnen zahlreiche Lernhilfen und Sachbücher zur Verfügung. Sowohl der Internetarbeitsplatz, als auch das kostenfreie WLAN für eigene Endgeräte können genutzt werden. Das Bibliotheksteam unterstützt gerne bei der Benutzung der Datenbanken Brockhaus, Munzinger Länder und Spiegel. Ein kleines Snackangebot soll das Lernen und Arbeiten versüßen. Die letzte Lernnacht findet am Mittwoch, 10. April statt. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Vorlesen und Erzählen mit „Onilo“ am 28. März

Lustige und fesselnde Bilderbücher warten auf die Kleinen, die nicht nur zuhören, sondern auch schauen und erzählen dürfen. Hierfür wird die Plattform „Onilo“ benutzt, die animierte Bilderbücher zur Leseförderung und zum Lernen anbietet.

Passend zu den Geschichten wird auch von 15 bis 16 Uhr gemalt und gebastelt.

Weitere Termine: Donnerstag, 25. April, Donnerstag, 20. Juni. Für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

## Pädagogische Lesung: „Bruno“ mit Stefanie Taschinski am 22. April

**Die Autorin Stefanie Taschinski schreibt Kinderbücher voller Wärme, Witz und Poesie. Am Herzen liegen der studierten Soziologin allerdings auch sehr sensible Themen. Am Montag, 22. April, erzählt sie in der Gaggenauer Stadtbibliothek einfühlsam und eindringlich von einem Missbrauch und seiner Aufdeckung.**

Der fünfjährige Bruno geht mit seinen Eltern auf den Spielplatz und wird von deren Freund Taube beobachtet, als er im Gebüsch Pipi macht. Eines Tages nutzt Taube das Vertrauen der Eltern aus. Doch Brunos Mutter entdeckt den Missbrauch und bestraft Taube. Taschinski studierte Geschichte und

Soziologie und im Anschluss Drehbuch an der Filmschule Hamburg-Berlin. Weitere Veröffentlichungen sind beispielsweise „Die kleine Dame“ und „Funklerwald“. Vorverkauf und Abendkasse in der Stadtbibliothek. Der Eintritt kostet fünf Euro. Beginn ist um 17.30 Uhr.



Die Autorin aus Hamburg ist im April zu Gast in der Stadtbibliothek.

Foto: Stefanie Taschinski

## Schule für Musik und darstellende Kunst



## Schlagzeugkonzert an der Musikschule am 23. März

**Am Samstag, 23. März, findet um 19 Uhr im Josef-Riedinger-Saal ein ganz besonderes Schlagzeugkonzert statt. Gäste sind die Musiker des Percussion-Ensembles MV Echo aus Ubstadt-Weier.**

Das Ensemble hat bereits bei mehreren Wettbewerben Preise und Auszeichnungen erhalten. Ein Teil der Musiker hat beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ in der Wertung „Schlagzeug-Ensemble“ Preise beim Landeswettbewerb sowie beim Bundeswettbewerb erzielt. Sie musizieren auf klassischen Schlaginstrumenten wie Drumset, Congas, Bongos etc.

Das Besondere ist der Einsatz von vielen Stabspielen wie zwei Marimbaphonen, zwei Vibraphonen, zwei Xylophonen und Glockenspiel. Das Programm ist ein „Crossover“ von Originalkompositionen für diese Besetzung bis hin zu Rock- und Pop-Titeln – zusätzlich mit E-Gitarre und Gesang. Für den Gesang zeichnet sich Sofia Kallio verantwortlich. Kallio ist ausgebildete Opernsängerin und seit 2018 Gesangslehrerin an der Musikschule. Sie liebt nicht nur die Oper, sondern singt mit Begeisterung fast jedes Genre. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Spenden sind willkommen.



Die Musiker.

Foto: Andreas Rapoport

## Diese Woche im Josef-Treff

**Fr., 15. März, 11 bis 17 Uhr**  
Steuerungsgruppe „fair nah  
logisch“ verkauft Artikel aus  
dem Weltladen Kuppenheim

**Sa., 16. März, 8 bis 13 Uhr**  
Förderverein der Grundschule

Hörden verkauft selbst gebackenen Kuchen

**Do., 21. März und  
Fr., 22. März, 9 bis 18 Uhr**  
Verkauf Hobby Creativ, farbstarke Unikate

## PARTEIEN

### CDU

#### Kandidaten für den Ortschaftsrat Sulzbach stehen fest

Die CDU Gaggenau hat nun auch die Kandidaten für den Ortschaftsrat Sulzbach aufgestellt. Bei der - von Kreisrat Andreas Merkel geleiteten - Nominierungsversammlung, wurden insgesamt elf Kandidaten nominiert, darunter sieben Frauen und vier Männer. Es sind dies Josefa Hofmann, Monika Bender, Elisa Fritsch, Dominik Haitz, Ute Klagmann, Frank Schnepf, Karin Schwetz-Malner, Walter Voncina, Andre Weber, Nicole Weber und Laura Wohlrab-Daug. Die CDU setzt damit ein starkes Zeichen für eine ausgewogene Vertretung im Ortschaftsrat Sulzbach. Die Kandidatinnen und Kandidaten bringen vielfältige Erfahrungen und Kompetenzen mit und sind motiviert, sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen. Sabine Arnold (Vorsitzende) betont die Bedeutung einer engagierten und vielfältigen Vertretung im Ortschaftsrat: „Wir freuen uns über das starke Team, das wir für die kommende Wahlperiode aufstellen konnten. Mit unseren Kandidaten möchten wir dazu beitragen, dass Sulzbach auch in Zukunft eine lebenswerte und attraktive Gemeinde bleibt.“



Die Kandidaten.

Foto: Thomas Arnold

## Impressum

**GAGGENAUER WOCHE**  
Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad  
Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michel-  
bach, Oberweiler, Selbach, Sulzbach.  
Auflage: 15.369. Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

#### Herausgeber, Druck und Verlag

**NUSSBAUM MEDIEN**  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de

#### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

#### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

#### Anzeigenberatung/ -verkauf

Außenbüro Ettlingen  
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10  
ettlingen@nussbaum-medien.de

#### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

#### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## Freie Wählervereinigung

### Nominierungskonvent am 6. März

Bei dem von unserem Freund und Bürgermeister Robert Wein aus Bischweier durchgeführten Wahlabend, hinsichtlich der bevorstehenden Kommunalwahlen, wurden 26 Personen für den Gemeinderat und zehn Personen für den Kreistag einstimmig gewählt. Kandidatinnen und Kandidaten für die Ortschaften werden zu einem späteren Termin bekannt gegeben.

Heinz Adolph, Tel. 07225 72351.

## AUS DEN ARBEITSKREISEN

### Tourismus / Freizeit

#### Aussteller und Helfer:

#### Anmeldung für „Gesundheit im Park“ ab sofort möglich

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit richtet in diesem Jahr wieder die Veranstaltung „Gesundheit im Park“ am Sonntag, 30. Juni, auf dem Gelände des Kurparks in Bad Rotenfels aus. Der Aktionstag steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und der Kurgesellschaft (Rotherma) bietet der AKTF an diesem Tag einige Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung an. Zahlreiche Stände örtlicher sportaktiver Vereine und gesundheitsaktiver Institutionen informieren an diesem Tag in den Bereichen Wohlbefinden, Fitness und Gesunderhaltung. Der AKTF freut sich über eine Teilnahme von Interessenten bei der Veranstaltung, die an diesem Tag einiges für sportlich ambitionierte, aktive und gesundheitsbewusste Menschen anbieten möchten. Wer helfen will oder ausstellen möchte, kann sich unter der E-Mail-Adresse: [j.elter@web.de](mailto:j.elter@web.de) melden.

## BILDUNG

### Goethe-Gymnasium

#### Mit dem Arbeitskreis Umwelt und Natur bei gemeinsamer Pflanzaktion im Wald

Bei strahlendem Sonnenschein haben sich am vergangenen Freitag 25 Schüler des Goethe-Gymnasiums mit dem Arbeitskreis Umwelt und Natur (AKU) und dem Gaggenauer Förster Jochen Müller zu einer großen Pflanzaktion im Wald getroffen. Das Projekt wurde organisiert und begleitet von Peter Westermann und Folker Hahn (AKU), Patricia Eser-Bechtel (Goethe-Gymnasium) sowie Förster Müller, der die Setzlinge besorgt hatte. Als Sponsor für die Setzlinge und ein Vesper für die Akteure konnte die Firma Protektor gewonnen werden. Marketingleiter Stefan Elmer konnte sich vor Ort ein Bild von der gelungenen Aktion machen. Mit von der Partie waren auch die Schulgarten-AG mit ihrem Betreuungslehrer Peter Klumpp sowie vier Helfer des AKU und die Mutter eines Schülers. Zunächst erklärte Müller den Schülern sehr anschaulich die Auswirkungen des Klimawandels für den Wald. Danach ging



Bei der Pflanzaktion.

Foto: Eser-Bechtel



es an die Arbeit. 200 kleine hitze- und trockenheitsresistente Orient-Buchen-Setzlinge wurden gepflanzt. An separater Stelle fanden auch mehrere Dutzend Maronen-Setzlinge ihren Platz im Wald. Diese wurden im Rahmen des Projektes „Das Goethe plant!“ selbst gezogen und seit letztem Sommer von ihren Baumpaten, Schülern des Goethe-Gymnasiums aus den Klassen 5 bis 10, zu Hause gepflegt. Auch in diesem Jahr wird das Baumpatenprojekt am Goethe weitergeführt. In rund 10 Jahren werden dann in dem kleinen „Goethe-Wäldchen“ die ersten Maronen reifen. Alle Beteiligten hatten viel Freude an der Aktion, und die Schüler zeigten ein großes Interesse am Lebensraum Wald. Alle Beteiligten waren sich einig, dass die Pflanzaktion im nächsten Jahr weitergeführt werden soll.

## Volkshochschule

### Termine für VHS-Kurse

#### Grundkurs Autogenes Training – AW31210GA

Mehr Ausgeglichenheit erlernen mit autogenem Training: In diesem Kurs gibt es neue Impulse, die helfen, die eigene Situation besser zu verstehen und sich entsprechend eigenen Wünschen und Zielen neu auszurichten. Mit der Suggestionstechnik als Erweiterung des autogenen Trainings kann eine positive Lebenseinstellung zusätzlich unterstützen. Am letzten Kursabend wird der „Schnellumschaltungs-Code“ vermittelt, der es ermöglicht, mit geringerem Zeitaufwand in einen ausgeglichenen, entspannten Zustand zu kommen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken und Matte bzw. Decke. Kursleiter: Andreas Schlenker

**8-mal montags, ab 18. März,** 19 bis 21 Uhr, VHS-Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung.

**Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 13 bis 17 Uhr unter Tel. 07222 3813520 oder per E-Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.**

## SENIOREN

### Seniorenrat

#### Aktuelles

##### Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Der nächste Termin findet am **Donnerstag, 21. März** statt. Darüber hinaus wird an einem **Dienstagvormittag, 19. März, um 10 Uhr** ein zusätzlicher Termin angeboten. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

##### Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe\_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

## Rentner- und Seniorenclub

### Vortrag über die Ehrenamtskoordination am 21. März

Am kommenden Donnerstag, 21. März, findet wieder ein Treffen im Gemeindehaus St. Josef statt. An diesem Nachmittag wird Nicole Day den Besuchern ihre Aufgaben als Ehrenamtskoordinatorin vorstellen und Einblick in ihre vielfältigen Aktivitäten geben. Die Besucher werden bereits ab 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

## KIRCHEN

### denk-würdig

Als Kinder haben wir sie gefaltet: Papierflieger. Ob das Blatt mit den Matheaufgaben oder ein Leeres aus dem Block: Falten, knicken, auseinanderfalten, wieder falten, zusammenlegen. Ecken umknicken, wieder falten. Kleine Kunstwerke sind entstanden. Wir gaben ihnen dann den nötigen Schwung. Mutig durchschnitten sie den Raum vor uns. Das Falten hat das Papier stabil gemacht. Falten sind bei uns oftmals nicht erwünscht. Nicht im Tischtuch, bevor Gäste kommen. Nicht in Dokumenten, mit denen man sich bewirbt. Nicht im Gesicht, das einen morgens aus dem Spiegel anschaut. Alles sollte makellos und wie neu sein, als ob das Leben keine Spuren hinterlässt. Ein neues Blatt Papier kann nichts erzählen. Würde die Zeit wie Wind darüber fegen, es bliebe nichts hängen. Das Leben jedoch faltet mit allem, was es bietet: Liebe, Streit, Erfolg, Krankheit, Enttäuschung, Feste. Das Leben faltet. Wir bleiben nicht ein-fältig, sondern viel-fältig. Würde die Zeit wie Wind darüber fegen, sie bliebe hängen. Wir werden emporgehoben und getragen. Wie ein Papierflieger, bereit für die Reise.

Passionszeit, Fastenzeit – Wochen, die uns erinnern: Falten, Spuren, Wunden, Veränderungen gehören zum Leben. Geben ihm die nötige Stabilität. Geben ihm Auftrieb, wenn Sturm aufzieht. Lernen wir miteinander, die Knicke in unseren Lebensläufen zu schätzen und zu schützen und die Falten zu lieben. Sie erzählen unsere Geschichte.

Ihr Pfarrer Alexander Kunick



Pfarrer Alexander Kunick.

Foto: privat

## SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

[www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

### St. Marien

#### Katholisches Pfarramt Gaggenau

##### Samstag, 16. März

9.30 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Vorabendmesse

##### Dienstag, 19. März

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

##### Mittwoch, 20. März

18 Uhr Ökumenischer Wortgottesdienst der Hospizgruppe im Helmut-Dahringer-Haus



**St. Josef****Katholisches Pfarramt Gaggenau****Donnerstag, 14. März**

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde  
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**Sonntag, 17. März**

10 Uhr Feierlicher Gottesdienst zum Patrozinium der Kirche St. Josef, anschließend Pfarrfest im Gemeindehaus St. Josef  
18 Uhr Andacht zum Patrozinium der Kirche St. Josef

**Montag, 18. März**

18.30 Uhr Kreuzwegandacht

**Mittwoch, 20. März**

7.45 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

**Donnerstag, 21. März**

16.30 Uhr Osterbeichte kroatischen Gemeinde  
17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde  
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Laurentius****Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Freitag, 15. März**

18 Uhr Beichtgelegenheit  
18 Uhr Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 17. März**

18 Uhr Kreuzwegandacht der Jugend Thema: „DEIN POV“

**Dienstag, 19. März**

7.30 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

**St. Michael****Katholisches Pfarramt Michelbach****Mittwoch, 20. März**

18 Uhr Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr Abendmesse mit den Kommunionkindern aus St. Michael und Maria Hilf

**Maria Hilf****Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 15. März**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

**Sonntag, 17. März**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

**Dienstag, 19. März**

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“



## KATH. SEELSORGE-EINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

[pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

**St. Jodok, Ottenau****Freitag, 15. März**

17 Uhr Grüne Stunde  
18.30 Uhr Bußgottesdienst

**Sonntag, 17. März**

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit musikalischer Umrahmung der Sängervereinigung Ottenau. Gedenken an alle Verstorbenen der Sängervereinigung Ottenau.

**Montag, 18. März**

15 Uhr Friedensrosenkranz

**St. Johannes Nepomuk, Hörden****Samstag, 16. März**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 17. März**

18.30 Uhr Bußgottesdienst

**Mittwoch, 20. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**St. Nikolaus, Selbach****Donnerstag, 14. März**

18.30 Uhr Wortgottesdienst

**Sonntag, 17. März**

18 Uhr Rosenkranz

**St. Anna, Sulzbach****Samstag, 16. März**

18.30 Uhr Bußgottesdienst

**Sonntag, 17. März**

9 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 19. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest

## KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

[www.kath-murgtal.de](http://www.kath-murgtal.de)

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweier@kath-murgtal.de](mailto:oberweier@kath-murgtal.de)

Tel. 07222 9673245

**Freitag, 15. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

**Sonntag, 17. März**

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

18 Uhr Versöhnungsfeier, Muggensturm

**Dienstag, 19. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

**Mittwoch, 20. März**

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

**Donnerstag, 21. März**

9 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

## EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

[www.evang-kirche-gaggenau.de](http://www.evang-kirche-gaggenau.de)

**Donnerstag, 14. März**

19 Uhr, Bildervortrag mit Malerin Christel Holl „Weite des Lebens – meine Erlebnisse mit dem Glaubensbekenntnis“, Gertrud-Hamann-Haus.

**Samstag, 16. März**

11 Uhr, Klangräume 2024 – Klavierkonzert für 4-händige Werke von Schubert, Mendelssohn und Reger, Soojung Daria Kim und Nicola Minkyung Kim, Markuskirche.



**Sonntag, 17. März**

10.30 Uhr, Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfarrerin Nicola Friedrich, Markuskirche.

11.30 Uhr, Kiki Gottesdienst – Kirche mit Kindern, Pfarrerin Nicola Friedrich, Regina Eisele und Team, Gertrud-Hammann-Haus.

**GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN****Neuapostolische Kirche**

[www.nak-karlsruhe.de/gaggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau)

Gemeinde Gaggenau / Rastatt, Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

**Donnerstag, 14. März**

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Sprüche 23, 17.18

**Samstag, 16. März**

10 Uhr JUKI - Zentraler Religions- und Konfirmandenunterricht in KA-Süd

10 Uhr letzte Konfirmandenstunde mit Eltern in KA-Süd

Sonntag, 17. März

9.30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Martin Rheinberger

**Montag, 18. März**

18 Uhr Trauergesprächskreis. Anmeldung bei Sr Sandkühler in Söllingen

**Donnerstag, 21. März**

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm, 145, 8

**Video-Gottesdienste**

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

**Jehovas Zeugen**

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

**Donnerstag, 14. März**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Was meinte Jesus, als er sagte: „Ich bin die Auferstehung und das Leben“? Das wird am

**Sonntag, 17. März**

Um 10 Uhr bei einem besonderen biblischen Vortrag genauer erklärt – Thema: „Die Auferstehung - der Sieg über den Tod“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Bist du auf den wichtigsten Tag des Jahres vorbereitet?“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

**Christuskirche****Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**

Christuskirche, Blumenweg 15,

E-Mail: [info@christuskirche-gernsbach.de](mailto:info@christuskirche-gernsbach.de)

**Freitag, 15. März**

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café. Dieses neue Angebot von jungen Familien bietet eine entspannte Kaffeepause für Eltern und eine Spielarena für Kinder.

**Sonntag, 17. März**

10 Uhr Gottesdienst. Parallel wird Kindergottesdienst angeboten.

**Dienstag, 19. März**

19 Uhr Lobpreis und Gebet

**Rumänische Gemeinde****Samstag, 16. März**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Sonntag, 17. März**

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

**KERNSTADT****TERMINE KERNSTADT****Frühstück für Trauernde**

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 23. März, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weitere Termine in diesem Jahr sind am 20. April, 18. Mai und 22. Juni. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück sind gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei: Hospizdienst, Tel. 07222 7755 40; [info@hospizdienst-rastatt.de](mailto:info@hospizdienst-rastatt.de). Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer).

**Wanderungen für Menschen in Trauer**

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfacherer Ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele gut tut. Beim Gehen kann vieles in Bewegung kommen und wandernd sich wandeln. Treffpunkt zur Wald- und Wiesenwanderung (mit Steigung): Sa., 16. März, um 13 Uhr auf dem Parkplatz Schulzentrum Dachgrub in der Mühlstr., Gaggenau-Bad Rotenfels. Weitere Angebote zum Wandern

für Menschen in Trauer: 15. Juni Merkur Baden-Baden (mit Steigung), Treffpunkt am Brunnen bei der Talstation, 7. September Bad Rotenfels Murgleiter (mit Steigung), Treffpunkt Unimog-Museum Bad Rotenfels an der Infotafel, 7. Dezember rund um Muggensturm, Treffpunkt evangelische Kirche Muggensturm, Beethovenstr. 39a. Information und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540, E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative zur Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt und das Katholische Dekanat. Die Wanderroutenbeschreibung finden Sie unter: [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer).

## KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

### Patrozinium St. Josef

Am So., 17. März, feiert die Pfarrgemeinde St. Josef das Patrozinium seines Schutzpatrons, des Hl. Josef. Der Sonntag beginnt mit einem Festgottesdienst um 10 Uhr in der Pfarrkirche, der von Pfarrer Tobias Merz und Pfarrer Friedbert Böser zelebriert wird. Im Anschluss an den Gottesdienst findet im großen Saal des Gemeindehauses wieder ein unterhaltsames Pfarrfest statt, in dessen Verlauf verschiedene musikalische Gruppen auftreten werden. Auch die Kinder des Kindergartens St. Josef haben ihren Besuch angekündigt. Den Tag über wird den Besuchern wieder eine große Auswahl an Speisen und Getränken angeboten. Auch die kroatische Gemeinde hat ihr Mitwirken im Gottesdienst und beim anschließenden Pfarrfest zugesagt. Es werden sich auch die Ministranten mit einer Kaffeestube beteiligen und die Steuerungsgruppe „fair.nah.logisch“ wird Exponate ihrer Missio-Ausstellung vorstellen. Der Tag endet um 18 Uhr mit einer Andacht zum Patrozinium St. Josef in der Pfarrkirche. Das Gemeindeteam St. Josef lädt alle ein, die einen gemütlichen und unterhaltsamen Sonntag im Kreise der St. Josefs-Familie verbringen wollen.

### Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Ab dem 11. März finden wieder montags Chorproben mit unserem neuen Dirigenten von 19.30 bis 20.30 im Gemeindehaus St. Josef statt.

### Weltgebetstag der Frauen

Die kfd St. Josef/St. Marien und die Frauen der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau feierten am 1. März gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Josef. Der Weltgebetstag verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen, Kulturen und Traditionen in aller Welt. Dieses Jahr wurde der Gottesdienst von Frauen aus Palästina gestaltet. Das Motto lautete „... durch das Band des Friedens – als Hoffnungszeichen“. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung gaben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. So kann der Weltgebetstag in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, weltweit.



Weltgebetstag in der Kirche St. Josef.  
Foto: SE Gaggenau

### Jugendkreuzweg in St. Laurentius

Einladung zum Kreuzweg der Jugend „DEIN POV“. Wer in den sozialen Medien wie Instagram oder TikTok unterwegs ist, hat die Abkürzung POV bestimmt schon einmal auf Fotos oder Videos gesehen. POV steht für Point of View, also Standpunkt, Sichtweise oder Blickwinkel. Die Motive des diesjährigen Jugendkreuzweges, welche im Comic-Stil „Graphic Novel“ gestaltet sind, laden dazu ein, seinen eigenen Standpunkt im Blick auf die letzten Tage im Leben Jesu zu finden und mit anderen zu teilen. Musikalisch wird der Kreuzweg von der Band „Red Rock Halleluja“ mitgestaltet. Am So., 17. März, um 18 Uhr sind Jugendliche und alle, die sich auf die Passionszeit einstellen möchten, in die Kirche St. Laurentius eingeladen, um diesen etwas anderen Kreuzweg mitzufeiern.

### Bildervortrag von Christel Holl

Christel Holl ist Malerin und lebt und arbeitet in Rastatt. Ihr Leben ist geprägt von tiefer Religiosität. Das spiegelt sich in ihren Arbeiten wider. Heute, Do., 14. März, ab 19 Uhr wird sie im evangelischen Gertrud-Hammann-Gemeindehaus per Beamer 15 Bilder vorstellen, die sie zum Glaubensbekenntnis gemalt hat. Dazu teilt sie Gedanken, die sie zum jeweiligen Bild motiviert und umgetrieben haben, unter der Überschrift: „Weite des Lebens – meine Erlebnisse mit dem Glaubensbekenntnis“. Sukwon Lee wird zu den Bildern auf dem Klavier improvisieren. Im Anschluss gibt es noch die Gelegenheit zu Gesprächen bei Getränken und Knabbereien. Der Eintritt ist frei.

### Kinderbibeltag

Die evangelische Kirchengemeinde lädt alle Kinder im Grundschulalter am Sa., 23. März, von 10 bis 14.30 Uhr ins Gertrud-Hammann-Haus ein. Es geht um Ostern und um eine Geschichte aus der Bibel: Warum waren die beiden Freunde von Jesus so traurig? Was ist passiert, dass sie hinterher voller Freude durch die Nacht liefen? Und was erwartet sie am Zielpunkt? Erst wird die Geschichte erzählt, dann basteln, spielen, backen und erzählen die Kinder dazu an verschiedenen Stationen. Zwischendurch gibt es Pizza Margherita. Um 14 Uhr sind die Eltern zur Abschlussrunde eingeladen. Die Gemeinde bittet um Anmeldung im Pfarramt bis zum 19. März, Tel. 07225 1468 oder E-Mail: [gaggenau@kbz.ekiba.de](mailto:gaggenau@kbz.ekiba.de). Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro.

## VEREINE KERNSTADT

### Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 13 am Montag, 25. März, um 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 27. März.

### Angelsportverein Gaggenau



#### Jahreshauptversammlung

Am 2. März hielt der Angelsportverein Gaggenau-Ottenau seine Jahreshauptversammlung im Restaurant Rebstock in Ottenau ab. Der 1. Vorsitzende, Eric Mangler, begrüßte die anwesenden Mitglieder und berichtete über die Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres. Der ASV war im zurückliegenden Jahr wieder rege tätig und konnte neben dem mittlerweile etablierten Verkauf von Fischbrötchen am Gaggenauer Josef-Treff, erstmalig auch einen Stand während des Musikfestes in Bad Rotenfels präsentieren. Im weiteren Verlauf der Versammlung folgten



die Berichte der Verwaltungsmitglieder zu den einzelnen Bereichen innerhalb des Angelsportvereins. Die Vorstandschaft wurde von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Dabei wechselt Marc Regending in den Bereich Jugend und Christian Apel übernimmt das Amt des zweiten Gewässerwarts. Der neue Protokollführer wird noch bestimmt. Als neue Beisitzer wurden Felix Gerstner und Andreas Seiser gewählt. Zum Abschluss folgte die Ehrung für verdiente Angelsportfreunde. Geehrt wurden Peter Drapos für seine 25-jährige Mitgliedschaft sowie die Angelsportfreunde Andreas Hönig und Andreas Seiser für ihre 10-jährige Verwaltungstätigkeit.



Der 1. Vorsitzende Eric Mangler (r.) ehrt Peter Drapos (Mitte) für 25-jährige Mitgliedschaft sowie Andreas Hönig (2. v. r.) und Andreas Seiser (l.) für ihre 10-jährige Tätigkeit in der Vorstandschaft.

Foto: ASV

de auch der Flugsimulator, den der Aeroclub Baden-Baden zur Verfügung stellte, in Betrieb genommen. Acht bis zehn Piloten waren bis zum Abend am Informationsstand der Fliegergruppe anzutreffen und erzählten zahlreichen Interessierten von ihrer Begeisterung für den Segelflug, gaben Informationen zum Verein und erläuterten technische Details. Der Simulator war die Sensation und den ganzen Tag über von Menschen umringt und alle Neugierigen konnten ihn ausprobieren. Kräftig wurde auch die Werbetrommel für das Schnupperfliegen am 8. Juni auf dem Flugplatz in Baden-Oos gerührt. An diesem Tag ist ein echter Flug im doppelstzigen Segelflugzeug auf dem Pilotensitz möglich. Erfahrene Segelfluglehrer weisen die Neupiloten in die Grundkenntnisse des Segelfluges ein. Infos zum Schnupperfliegen [www.fliegergruppe-gaggenau.de](http://www.fliegergruppe-gaggenau.de).



Im Flugsimulator.

Foto: Philippe de Jong

## DLRG Gaggenau



### Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

## Evangelisches Kantorat



Die Pianistinnen.

Foto: S. D. Kim

Am Sa., 16. März, um 11 Uhr in der Markuskirche Gaggenau laden zwei ausgezeichnete Pianistinnen, Soojung Daria Kim und Nicola Minkyung Kim zu dem besonderen Konzert mit Werken für Klavier zu vier Händen ein. Auf dem Programm stehen drei schöne Werke von Wolfgang Amadeus Mozart - Sonate F-Dur, KV 497, Franz Schubert - Grande Sonate B-Dur, D.617 und Max Reger - Sechs Burlesken, op. 58. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

### Duokonzert zu vier Händen

Am Sa., 16. März, um 11 Uhr in der Markuskirche Gaggenau laden zwei ausgezeichnete Pianistinnen, Soojung Daria Kim und Nicola Minkyung Kim zu dem besonderen Konzert mit Werken für Klavier zu vier Händen ein. Auf dem Programm stehen drei schöne Werke von Wolfgang Amadeus Mozart - Sonate F-Dur, KV 497, Franz Schubert - Grande Sonate B-Dur, D.617 und Max Reger - Sechs Burlesken, op. 58. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Schubert - Grande Sonate B-Dur, D.617 und Max Reger - Sechs Burlesken, op. 58. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

## Fliegergruppe Gaggenau



### Segelflugzeug beim Ostermarkt

Am Sonntagvormittag des Ostermarktes montierten die Piloten der Fliegergruppe Gaggenau ihr Segelflugzeug vom Typ LS4 in der Fußgängerzone in Gaggenau. Mit der Spannweite von 15 Metern war es kein einfaches Unterfangen an den Straßenlaternen und anderen Hindernissen vorbeizuzirkeln und die Tragflächen in den Rumpf zu schieben. Nach der Montage wur-

## Gaggenauer Altenhilfe

### Märchen und Musik im Helmut-Dahringer-Quartiershaus

Mit „Märchen und Musik“ präsentierten sich kürzlich das Trio Saitenblasen und die Erzählerin „Mara“ alias Dagmar Konermann mit zwei Märchen zum Thema Glück im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartiershaus. Ein kleiner Auszug aus der Darbietung: „Wir laden Euch ein: Begleitet uns in eine Welt, in der das Wünschen noch geholfen hat! Steigt mit uns auf den Regenbogen, malt Eure Welt bunt an und schickt Eure Träume mit den Wolken auf die Reise!“ Das Ziel von „Märchen und Musik“ ist es, ihr Publikum ganz weit weg in die eigene Traumwelt zu entführen und ihm gleichzeitig doch ganz nah zu sein. Und so bevölkern allmählich Könige, Zwerge oder sonderbare Gestalten die Gedanken und vor dem inneren Auge entsteht plötzlich ein prachtvolles Schloss oder ein finsterner Wald als Kulisse. Begeisterte Zuhörer lauschten den Märchen „Hans im Glück“ und den „Bremer Stadtmusikanten“, die spannend von der Erzählerin Mara vorgetragen und originell von dem Trio musikalisch in Szene gesetzt wurden. Über den Hauskanal konnten auch die Bewohner im Pflegebereich und im Oskar-Scherrer-Haus sowie Gerhard-Eibler-Haus die Übertragung anschauen und wurden in die Märchenwelt entführt.



Trio Saitenblasen und Dagmar Konermann alias Erzählerin „Mara“.

Foto: Peter Koch

## Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

### Chorproben

Am heutigen Donnerstag findet um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG) wieder die Singstunde für den Gemischten Chor statt. Die nächstfolgende Singstunde findet am Do., 21. März, um 19 Uhr statt. Zurzeit erarbeiten wir ein neues Programm für unsere Auftritte in diesem Jahr. Das wäre ein idealer Einstieg für neue Sänger, aber auch für ehemalige Aktive, sich dem Gemischten Chor des Gewerbe-Gesang-Vereins anzuschließen. Sie werden dabei sicher feststellen, dass das Singen in einer Gemeinschaft viel Spaß und Freude macht. Und wie bereits kompetente Fachleute bestätigen, ist das Singen auch ein nicht zu unterschätzender Gesundheitsfaktor. Kommen Sie einfach vorbei und überzeugen Sie sich selbst.

## Harmonikavereinigung Gaggenau

### Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr, das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: [www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de](http://www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de).

## Kneipp-Verein

### Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a. Infos unter [www.kneippverein-gaggenau.de](http://www.kneippverein-gaggenau.de) oder unter Tel. 01575 6234494.

### Vortrag: Erbrecht in Familien

Viele Paare sind davon überzeugt, dass das Berliner Testament unumgänglich und vor allem die richtige Gestaltung ist. Oft ein fataler Irrtum. Weder in der klassischen Familie noch in Patchwork Konstellationen ist das Berliner Testament der Weisheit letzter Schluss. Rechtssicher, kreativ und individuell angepasst ist demgegenüber ein Testament, eine optimale Absicherung für Familienfrieden und finanzielle Stabilität. Am Do., 14. März, 19 Uhr, im Helmut-Dahringer-Haus, Gaggenau, referiert Karin Vetter, Rechtsanwältin für Erbrecht, zu diesem Thema. Der Eintritt ist frei. Mitglieder des Kneipp-Vereins sowie Gäste sind willkommen.

## Kulturring Gaggenau

### Multivision am 14. März -

#### Costa Rica: Reise in den tropischen Garten Eden

Die zweite und zugleich schon wieder letzte Multivisionsveranstaltung des Kulturring Gaggenau in dieser Frühjahrssaison findet heute, am Do., 14. März, um 20 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Tobias Hauser und Janine Böhm sind zu Gast mit einer kenntnisreichen und höchst unterhaltsamen Reportage über „Costa Rica – Reise in den tropischen Garten Eden“.



Einsame Strände auf Costa Rica laden zur Erholung ein.

Foto: Tobias Hauser

Costa Rica, die „reiche Küste“, trägt ihren Namen zu Recht. Immer mehr Menschen entdecken das grüne Juwel Zentralamerikas als sicheres und abwechslungsreiches Reiseland. Kein Wunder, denn es gibt fast nichts, was das tropische Kleinod seinen Besuchern nicht bieten könnte. Tobias Hauser ging für seine neue

Live-Reportage zusammen mit der freien Journalistin Janine Böhm auf Entdeckungsreise und lernte dabei die unglaubliche Farben- und Formenvielfalt der Tropen kennen. In den letzten sieben Jahren arbeiteten sie an verschiedenen Reportagen und erkundeten dabei alle Regionen des Landes. Zu Fuß, auf dem Pferd und mit Kanus lernten sie artenreiche Tieflandregenwälder, moosbehängene Bergnebelwälder und die faszinierenden Trockenwälder kennen. Sie bestiegen aktive Vulkane und entdeckten dabei azurblaue Flüsse, blubbernde Schlammflöcher und giftgrüne Kraterseen. Spannende Erzählungen über die einzigartige Tierwelt, aber auch über das Leben der indigenen Bevölkerung an der Grenze zu Panama, sind in einzigartigen Bildern dokumentiert. So bietet der Vortrag als einfühlsames und vielschichtiges Portrait der reichen Küste Mittelamerikas auch einen tiefen Einblick in die Kultur der Costaricaner, aber auch in die Umweltprobleme des Landes. Eintritt: 10 Euro für Mitglieder, 15 Euro für Nichtmitglieder, Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderungen frei. Karten an der Abendkasse, Vorverkauf über Buchhandlung „Bücherwurm“ oder per E-Mail: [info@kulturring-gaggenau.de](mailto:info@kulturring-gaggenau.de).

### Tagesfahrt am 13. April:

#### Fondation Beyeler Basel - Ausstellung Jeff Wall



Milk (1984). Foto: Jeff Wall

Für die Museums-Tagesfahrt am Sa., 13. Apr. hat der Kulturring Gaggenau noch einige Plätze frei. Die Fondation Beyeler in Riehen bei Basel widmet dem kanadischen Fotokünstler Jeff Wall eine sinnreich konzipierte Schau, bei der mehrere neue Arbeiten erstmals öffentlich zu sehen sind. Bei seinen oft bizarr anmutenden Bild-

welten scheint der Künstler keinen Regeln und keinem Stil zu folgen - und doch sind seine Bilder sorgfältig durchdacht. Jeff Wall (\*1946), der seit den späten 1970er-Jahren maßgeblich zur Etablierung der Fotografie als eigenständiges Bildmedium beigetragen hat, gilt als Begründer der „inszenierten Fotografie“. Er generiert zumeist großformatige, aus einer Vielzahl von Einzelaufnahmen vielschichtig und subtil komponierte Fotografien, die oftmals durch Vorbilder aus der Kunstgeschichte angeregt sind. Unter den mehr als fünfzig in der Ausstellung der Fondation Beyeler versammelten Werken finden sich Großbild-diapositive in Leuchtkästen sowie schwarz-weiß Fotografien und farbige Fotodrucke. Die neueren, die gesamte Bandbreite seines Schaffens repräsentierenden Bilder treten dabei in einen Dialog mit ikonischen Arbeiten aus der Zeit von Walls künstlerischen Anfängen. Preis für Mitglieder 80 Euro, für Nichtmitglieder 90 Euro. Anmeldung bis 15. März per E-Mail: [reisen@kulturring-gaggenau.de](mailto:reisen@kulturring-gaggenau.de) oder über die Homepage [www.kulturring-gaggenau.de](http://www.kulturring-gaggenau.de). Abfahrt ist Sa., 13. Apr., um 8 Uhr am Bahnhof Gaggenau.

## Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

### Jahreshauptversammlung

Am Fr., 15. März, findet die Jahreshauptversammlung im Naturfreundehaus Großer Wald in Michelbach, Rotenfelser Str. 24, statt. Beginn 19 Uhr.

## Panthers Gaggenau



### 1. Herren und Frauen verlieren Spitzenspiele

1. Herren Bezirksklasse: So., 17. März, 15 Uhr, BSV Sinzheim 2 - Panthers Murg, Sinzheim. Am Sonntag gastieren die Panthers Murg bei der BSV Sinzheim 2 und wollen wieder in die Spur kommen. Da hilft eben nur ein Sieg gegen einen unbequemen



Gegner, gegen den man im Vorspiel einer Halbzeit große Probleme hatte. Hannes Elies wird wegen den Nachwirkungen einer OP weiterhin fehlen. Jetzt muss das Team noch enger zusammenrücken, um eine Trendwende zu schaffen.

SG Panthers Murg - SG Ottersweier/Großw. 18:21 (8:10). In einem intensiven Spiel verlieren die Panthers das Spitzenspiel gegen die SG Ottersweier/Großw. In dem relativ ausgeglichenen Duell legten die Gäste bis zur Halbzeitpause ein 2-Torevorsprung auf 8:10 vor. Die Gäste konnten bis Mitte der zweiten Hälfte ihre Führung bis zum 12:13 halten und danach in der Folge einen 4-Tore-Vorsprung herauspielen. Die Panthers Murg kämpften sich nochmals auf zwei Toren heran, mussten sich aber nach vergebenen Torchancen geschlagen geben. Entscheidend war sicherlich, dass man den Gästespieler Adrian Metzinger (zehn Tore) nicht in den Griff bekam.

1. Frauen Landesliga: Sa., 16. März, 18 Uhr, TuS Ottenheim 2 - Panthers Murg in Ottenheim. Nach der Niederlage in Gutach müssen die Panthers Murg Frauen beim Tabellenvierten TuS Ottenheim antreten. Mit einem Sieg könnte man die Gastgeber in der Tabelle überflügeln. Das ist das Ziel des Teams, bei denen Trainer Siggie Oser bedingt erstmals wieder auf der Bank saß. Dank der Mädels und des Panthers Verantwortlichen Richard Link für die Vertretung von Oser während seiner OP-Abwesenheit.

SG Gutach/Wolfach - Panthers Murg 23:18 (12:8). Der Spielbeginn zeigte ein relativ ausgeglichenes Duell, sodass die SG Gutach/Wolfach nach 15 Minuten mit einem knappen Vorsprung von einem Tor (5:4) führte. Diesen Vorsprung konnte die SG Panthers Murg auch bis zum Ende der ersten Halbzeit nicht mehr drehen, und ging mit einem Rückstand von 12:8 in die Pause. Nachdem sich in der ersten Halbzeit noch ein relativ ausgeglichenes Duell zwischen den Mannschaften abzeichnete, konnte die SG Gutach/Wolfach zunächst in Führung gehen. In diesen letzten 15 Minuten kamen die Panthers Murg jedoch noch einmal zurück, konnten das Spiel aber nicht mehr drehen.

2. Herren Bezirksklasse: So., 17. März, 17 Uhr, SG Mugg/Kupp 2 - Panthers Murg 2. Beim Tabellenzweiten der SG Mugg/Kupp 2 erwartet die zweiten Herren ein schweres Auswärtsspiel. Dennoch wird das Team von Günter Grässel alles versuchen, den Gastgebern den Sieg zu erschweren.

Ottersweier/Großw. 2 - Panthers Murg 2 37:20 (17:9). Bereits zum Spielbeginn hatte die SG Panthers Murg einen starken Lauf und konnte innerhalb von 15 Minuten acht Tore und einen ersten Vorsprung von 8:4 herauspielen und bis zur HZ auf 17:9 erhöhen. Den Vorteil, den sich die Heimmannschaft somit in der ersten Hälfte erspielt hatte, konnte die SG Panthers Murg noch einmal - mit unglaublichen 20 Toren in der zweiten Hälfte des Spiels - ausbauen und gewann die Partie somit eindeutig überlegen mit 37:20.

3. Herren Kreisklasse: So., 17. März, 19 Uhr, SG Mugg/Kupp - Panthers Murg 3, Wolf-Eberstein-Halle Muggensturm

2. Frauen Bezirksklasse: Sa., 16. März, 16 Uhr, SG Mugg/Kupp 2 - Panthers Murg 2, Wolf-Eberstein-Halle Muggensturm



1. Herren.

Foto: privat

## Abt. Jugend

### Jugend erfolgreich

B-Mädchen Südbadenliga: JSG Panthers Murg - SG JHA Baden 37:25 (18:9). Einen deutlichen 37:25 Heimsieg erspielten die Panthers Murg gegen die SG JHA Baden Mädchen. Nach einer deutlichen Halbzeitführung erhöhten die JSG Mädchen das Ergebnis zwar nur noch um drei Tore, aber sie hielten die Gäste deutlich auf Distanz.

C-Mädchen Südbadenliga: Panthers Murg 2 - TuS Steißlingen 28:30 (13:18). Zu Spielbeginn war das Spiel ausgeglichen, aber der TuS Steißlingen ging danach 6:9 in Führung und baute diese bis zur Halbzeit auf 13:18 aus. Die JSG Panthers/Murg kam dank einer starken zweiten Hälfte wieder zurück, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen.

D1-Mädchen: D1 Mädchen mit 24:10 Sieg gegen die JHA Baden auf Meisterschaftskurs - Von Beginn an gingen die Panthers Murg Mädels in der Abwehr beherzt zur Sache und ließen dem Gegner nur wenig Möglichkeiten sich zu entfalten. Nach einer 11:2 Führung zur Halbzeit, bauten die Panthers das Endergebnis auf 24:10 aus.

D-Jugend: Klarer 33:13-Heimsieg gegen die SG FDS/Baiersbronn - Die JSG Panthers/Murg überwältigte in einem torreichen Spiel die SG FDS/Baiersbronn daheim mit 33:13 (16:5) und bleibt weiterhin auf dem 1. Tabellenplatz.

Weitere Jugend-Ergebnisse: mJB: JSG Panth/Murg - SG FDS/Baiers 22:28; wJD2: JSG Panth/Murg 2 - SG Dornstetten 17:21; wJE: JSG Panth/Murg - SG FDS/Baiers 4:0.



D1-Mädchen.

Foto: privat

## Schwarzwaldverein



### Mittwochswanderung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau führt am Mi., 20. März, eine Wanderung auf der Ortenauer Weinschleife Feigenwäldchen-Sonnenberg bei Varnhalt durch. Von Gallenbach über das NELLE, durch das Grünbachtal erreichen wir die Entenstallhütte. Über das Klostergut Fremmersberg kommen wir zur Nothelferkapelle mit schönen Ausblicken über die Rheinebene bis zu den Vogesen. Die Strecke ist etwa 7,5 km lang, Gehzeit ca. 2,5 bis 3 Stunden, Auf- und Abstiege von jeweils 300 Höhenmetern sind zu bewältigen. Wanderstöcke aufgrund einzelner steiler Passagen und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist in Varnhalt vorgesehen. Treffpunkt 9.45 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit dem Bus nach Baden-Baden. Wanderführung Roger Ball, Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 18. März unter 0151 65228961 erbeten. Gäste sind wie immer willkommen.

### Wanderung in der Pfalz

Der Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am So., 24. März, von Bad Bergzabern über den Stäffelsberg und Dörrenbach wieder nach Bad-Bergzabern zurück. Auf meist naturbelassenen Wegen und Pfaden geht es nach dem Kurpark von Bad-Bergzabern mäßig ansteigend vorbei an der Geisbornquelle hoch

zur Kolmersbergkapelle. Wir wandern weiter zum Stäffelsberg und erreichen nach einem kurzen steileren Anstieg den Aussichtsturm. Von dort hat man eine schöne Aussicht in den Pfälzerwald und die Rheinebene. Auf einem Teilstück des Märchenweges mit Figuren aus Grimms Märchen und einem Stück auf dem Westwallweg geht es hinunter in das schöne Örtchen Dörrenbach und danach wieder zurück nach Bad-Bergzabern. Wer die Wanderung um ca. 3,5 km verkürzen möchte, für den besteht ab Dörrenbach auch die Möglichkeit stündlich mit dem Bus nach Bad-Bergzabern zu fahren. Festes Schuhwerk und Stöcke sind empfohlen. Eine Einkehr nach der Wanderung in Bad Bergzabern ist geplant. Führung: Franz-Josef Lucke. Gehzeit ca. 3.45 Std., ca. 12 km Länge, 300 Höhenmeter im An- und Abstieg. Treffpunkt: 7.50 Uhr Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit der Bahn nach Bad-Bergzabern. Teilnahme mit Anmeldung unter Tel. 07225 1455 bis Fr., 22. März. Gäste sind willkommen.

## SG Stern Gaggenau

### Fitness Festival im Unimog Museum

Gemeinsam mit dem Unimog Museum veranstaltet die SG Stern Gaggenau am Sa., 4. Mai, ein Fitness Festival auf dem Gelände des Unimog Museums. In zwei Seminarräumen werden insgesamt elf Fitness- und Gesundheitskurse angeboten. Auf der Empore im Inneren bietet unser Kooperationspartner Fitbox sogenannte EMS-Trainingseinheiten (Fitnessübungen mit Unterstützung von elektrischer Muskelstimulation) an und auf der Außenfläche kann das eigene Fitnesslevel beim europäischen Fitnessabzeichen ermittelt werden. Zudem bietet das Museum einen Fitness-Parcours „challenge den Unimog“ an. Hier könnt ihr euch im Tauziehen gegen den Unimog, im Rad wuchten sowie in eurer Balance beweisen. Von 10 bis 16 Uhr begrüßen wir alle Sportler und Interessierte auf dem Gelände des Unimog Museums. Eine Voranmeldung für einige Programmpunkte ist notwendig. Alle Informationen sowie die Anmeldung findet man auf der Homepage der SG Stern Gaggenau: [www.sgstern.de](http://www.sgstern.de) am Standort Gaggenau unter dem Reiter „Fitness Festival 2024“. Bei Fragen kann man sich an [gaggenau@sgstern.de](mailto:gaggenau@sgstern.de) wenden oder anrufen, Tel. 0711 28693606.

## Soroptimisten International

### Spende für Sozialstation



V. l. hinten: Friedmar Fritze, Geschäftsführung Sozial- und Diakoniestation Bad Herrenalb, Katja Radloff, Präsidentin Soroptimist International (SI) Club Bad Herrenalb/Gernsbach, Frauke Burkhardt, SI-Club, Daniel Pfeiffer, Stellvertreter Geschäftsführung Sozial- und Diakoniestation. Vorne v. l.: Pflegeschwestern Susan Albert und Andrea Mahler.

Foto: Lars Pfeiffer

Insgesamt 12 „Ruhesessel“ will die Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel anschaffen. Die Station verfügt über 18 Tagespflegeplätze, für die diese Sessel vorgesehen sind: sechs mechanische und sechs elektrische. Der Soroptimist Club Bad Herrenalb/Gernsbach hat nun auf Anregung seines Mitglieds Frauke Burkhardt, die seit vielen Jahren mit ihrem Engagement die Sozialstation unterstützt, 1.700 Euro gespendet, um das „sanfte Sitzen“, wie Sozialstation-Geschäftsführer Friedmar Fritze erläutert, zu ermöglichen. In der Tagespflege erhalten die Gäste tagsüber in einer überschaubaren Gruppe sozialbetreuende, tagesstrukturierende, aktivierende und bei Bedarf pflegerische Leistungen. Ziel ist vorhandene Fähigkeiten, Lebensqualität,

wie auch selbstbestimmte Lebensführung zu erhalten bzw. zu fördern: einschließlich der Möglichkeiten zu sozialen Kontakten und adäquater Beschäftigung. Darüber hinaus sollen pflegende Angehörige im Alltag entlastet bzw. unterstützt werden. Ca. 35 bis 40 Gäste kommen einmal oder auch dreimal pro Woche bei unterschiedlichen Verweilzeiten in die Tagespflege. Die elektrische Sesselvariation ist für die Gäste geeignet, die diese noch selbst betätigen können, während die mechanischen Sessel von den Krankenpflegern gemäß den Bedürfnissen eingerichtet werden. Derzeit verfügt die Station über drei elektrische (je 1.700 Euro) und drei mechanische (je 1.000 Euro) Ruhesessel. Für den restlichen Bedarf sind weitere Spenden erwünscht.

## Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

### Erfolgreiche Prüfungswoche

In der vergangene Woche stand der Fokus der Sportler vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden voll auf die anstehende Gürtelprüfung, der sich gleich über 30 Sportler mit Bravour, am vergangenen Sonntag, stellten. Die Tage zuvor wurde intensiv das Prüfungsprogramm geübt. Von Gürtel zu Gürtel wird immer mehr von den Sportlern gefordert. Nicht nur umfangreicher wird das Programm, auch der Schwierigkeitsgrad steigt von Prüfung zu Prüfung. Nach bestandener Prüfung sah man deutlich die Freude aller Teilnehmer, auch Headcoach Marek Langer zeigte sich zufrieden mit der Leistung seiner Schützlinge und seinem Trainerteam. Das Trainerteam übernahm die Tage zuvor die Hauptvorbereitung zur Gürtelprüfung. Langer befand sich von Montag bis Freitag selbst bei einer Prüfung. Am Ende einer einjährigen Weiterbildung und der Erweiterung seiner Trainerlizenzen standen zwei umfangreiche schriftliche Prüfung im sportübergreifenden und fachspezifischen Bereich an, die er erfolgreich abschließen konnte. Zudem kam eine schriftliche Ausarbeitung und das Abhalten einer Lehrstunde dazu, welche ebenfalls erfolgreich bestanden wurden. Wer Lust hat bei Marek Langer und seinem Team das olympische Taekwondo auszuprobieren ist jederzeit willkommen. Kids ab ca. drei Jahren, Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter können zum Probetraining vorbeikommen. Kontakt: E-Mail: [ttm-tkd@gmx.de](mailto:ttm-tkd@gmx.de), WhatsApp: 0177 6172733, Instagram: [ttm\\_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd).



Erfolgreiche Prüflinge.

Foto: TTM

## TB Gaggenau

### TB Gaggenau, Abt. Wandern



### Rundwanderung

Am So., 17. März, wird vom TBG eine Rundwanderung durch die Rheinauen bei Lichtenau durchgeführt. Der Weg verläuft im Wechsel durch die Auen des Rheins und auf dem Rheindamm. Die Weglänge beträgt ca. 13,5 km. Die Tagesverpflegung ist mitzubringen. Eine Einkehr im Anschluss ist nach Absprache möglich. Gäste sind willkommen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkws in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Annemasseplatz. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.



## Unimog-Museum

### „Unimog in 1:14,5“ – Modellbau in Perfektion

Das Unimog-Museum und ScaleART, die renommierten Modellbauexperten aus Waldsee, laden am Sa., 23. und So., 24. März zu einer einzigartigen Veranstaltung ein. Das Museum öffnet seine Tore, um gemeinsam mit ScaleART das Universalmotorgerät Unimog in Groß und Klein zu präsentieren. Neben faszinierenden Einblicken in die Produktion von ScaleART und einer beeindruckenden Sonderausstellung von Modellen haben Besucher die Möglichkeit, ihre eigenen Fahrkünste im Geschicklichkeitsfahren auf einem Miniatur-Parcours zu demonstrieren. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zu einer „Probefahrt“ mit einem ScaleART-Unimog. Ein Rundgang durch die Räume des Museums ermöglicht es den Gästen, die Faszination Unimog hautnah zu erleben. ScaleART-Kunden, die bereits stolze Besitzer eines eigenen Unimogs sind, erhalten freien Eintritt zu diesem Event. Seit über zwei Jahrzehnten widmet sich das Team von ScaleART mit Leidenschaft und Hingabe dem Bau einmaliger, hochwertiger und voll funktionsfähiger LKW- und Baumaschinen-Modelle. Jedes Modell ist ein Unikat, das exakt den Wünschen der Kunden entspricht. Für die jüngsten Besucher gibt es zudem einen eigenen Parcours mit ferngesteuerten Fahrzeugen, um das Erlebnis für die ganze Familie abzurunden. Öffnungszeiten: 10 bis 17 Uhr. Eintritt: 9,50 Euro/8,50 Euro erm., 16 Euro Familienticket, ScaleART-Kunden mit eigenem Unimog haben freien Eintritt.



Der Unimog als Miniaturmodell.

Foto: Unimog-Museum

## VFB Gaggenau 2001

### VFB Gaggenau, Abt. Fußball



#### Heimspiel gegen SV o8 Kuppenheim

Gleich im ersten Punktspiel steht für den VFB Gaggenau ein Spitzenspiel auf dem Programm. Die „jungen Wilden“ der SV o8 Reserve haben eine ausgezeichnete Vorrunde gespielt und stehen mit 35 Punkten auf Platz 3, der VFB folgt mit 33 Zählern knapp dahinter auf dem vierten Tabellenplatz. Da sich parallel

dazu auch der Tabellenzweite aus Ottenhöfen (37 Punkte) mit dem Spitzenreiter aus Würmersheim (39 Punkte) duelliert, gibt es gleich zum Start in das Jahr 2024 eine interessante Standortbestimmung in der Spitzengruppe. Das Derby gegen den SV o8 Kuppenheim II findet am So., 17. März, um 15 Uhr im Traischbachstadion statt. Der VFB hofft bei diesem richtungsweisenden Spiel auf viele Fans.

### VFB Gaggenau Fußballjugend

#### Erfolgreiche Jugend

Weiter erfolgreich sind die Jugendmannschaften des VFB Gaggenau. In vier Spielen am vergangenen Wochenende gab es drei Siege für die Jugendmannschaften. Den Anfang machte die C1-Jugend beim Auswärtsspiel in Würmersheim. Mit 5:3 konnte man beim Tabellenzweiten gewinnen und sich somit bis auf drei Punkte an den 2. Platz annähern. Trotz der drei Gegentore war die Mannschaft immer in Führung und spielte sehr konzentriert und druckvoll nach vorne, sodass es ein verdienter Auswärtserfolg war. Am nächsten Sa., 16. März, um 10.30 Uhr gilt es diese Leistung gegen die SG Elchesheim zu wiederholen, um weiter erfolgreich zu sein.

Das 6. Spiel in Folge gewann die D-Jugend des VFB Gaggenau, diesmal gewann man souverän und hochverdient in Mugensturm mit 4:1. Nach diesen sechs Siegen belegt die Mannschaft den 3. Tabellenplatz mit drei Punkten Rückstand auf den zweiten. Am nächsten Samstag steht das nächste Heimspiel gegen den Rastatter SC/DJK auf dem Spielplan. Anstoß in Gaggenau ist um 13 Uhr.

Die B-Jugend gewann gegen das Tabellenschlusslicht aus Hügelsheim mit 6:0. Mit etwas mehr Konzentration vor dem Tor hätte der Sieg auch noch höher ausfallen können. Mit dem Sieg im Rücken geht es am nächsten So., 17. März, um 12.30 Uhr zum Derby nach Bischweier. Nach dem interessanten Spiel in Vorrunde, dass 3:3 ausging, kann man sich sicherlich auf ein tolles Derby freuen.

Leider verlor die C2-Jugend des VFB Gaggenau gegen einen guten Gegner aus Unzhurst mit 1:6, und hat aber nächste Woche die Möglichkeit bei einem weiteren Heimspiel gegen den SV Sasbach wieder mal zu Punkten, damit der Abstand nach unten nicht noch kleiner wird. Anstoß ist um 14.30 Uhr in Gaggenau.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

## OTTENAU



## Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 13 am Montag, 25. März, um 12 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 27. März.

## TERMINE OTTENAU

### Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 20. März, um 17 Uhr im Gasthaus Rebstock, Ottenau.

## KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

### Frauenkreis Hörden: Frühschicht in der Fastenzeit

Lassen Sie sich an diesem Morgen etwas Zeit schenken: Zeit, zum Auftanken; Zeit, zum Durchatmen und Nachdenken; Zeit,

um gute Gedanken mitzunehmen. Starten Sie mit netten Menschen, meditativen Texten und Musik in den Tag und gehen Sie nach einem gemeinsamen Frühstück gestärkt in das Wochenende. Einladung zur Frühschicht am Sa., 23. März, um 7 Uhr im Bernhardusheim in Hörden unter dem Thema: „Im Spiegel der Zeit“.

## VEREINE OTTENAU

### DRK Ortsverein Ottenau

#### Erste-Hilfe-Kurs für Outdoor-Aktivitäten, Wald- und Forstarbeiter

Der Trend zur freien Natur steigt immer mehr an, wie z. B. Mountainbiken, Trekkingtouren, andere Sportaktivitäten oder das ganz normale Spazierengehen. Dass dabei auch mehr Notfälle passieren, ist verständlich. Es wird auch immer mehr privat Holz gemacht. Oftmals in abgelegenen und schlecht zugänglichen Gebieten. Meistens sind die Verletzungen sehr bedrohlich und schnelle Hilfe dringend notwendig. Das Problem dabei ist, dass die fachbezogenen Rettungskräfte nicht so schnell vor Ort sein können. Der DRK-Ortsverein Gaggenau-Ottenau veranstaltet am Sa., 11. Mai, von 8 bis 16 Uhr einen Outdoor- und Forst-Erste-Hilfe-Kurs. Dieser EH-Kurs findet unter der Leitung von Uwe Matz, Andreas Hahn und Hubert Weiler statt. Es werden die speziellen Notfälle bei den Outdoor-Aktivitäten und bei den Tätigkeiten im Forstbereich angesprochen und die entsprechenden Maßnahmen erlernt, z. B. die Notfallsysteme, Sammelrettungspunkte, Orientierung im Gelände, Rettung aus den Gefahrenzonen (Sturmholz usw.), kleine Wundversorgung (Blasen an den Füßen usw.), Wundversorgung bei Amputationen (Abtrennung von Körperteilen, wie Finger, Hand usw.), Erstversorgung bei Bissen und Stichen, Üben und Erlernen von Reanimation. Da es im Outdoor- und auch im Forstbereich lange dauern kann, bis die Rettungskräfte eintreffen, ist auch der Schutz vor Witterungseinflüssen wichtig. Auch dies wird aufgezeigt und geübt. Der Kurs ist praxisnahe und findet im Wald statt. Die Kursteilnehmer müssen gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung tragen. Teilnehmende Forstarbeiter werden gebeten, Berufskleidung zu tragen. Interessierte hierfür können sich bei Andreas Hahn, Tel. 0172 9344702, E-Mail: andreas-hahn-59@web.de oder vorstand@drk-ottenau.de anmelden. Namen und Telefonnummer sowie evtl. E-Mail-Adresse angeben. Für den Kurs wird ein Unkostenbeitrag erhoben.



Erste-Hilfe im Outdoor- und Forstbereich. Foto: DRK, Andreas Hahn

#### Schulung an der Merkurschule

Die Ausbilder Andreas Hahn und Felix Fritz haben am 6. März in der Merkurschule Ottenau in der Klasse 7 mit 17 Schülern eine Schulung „Herz-Lungenwiederbelebung“ durchgeführt. Diese Schulung erfolgte mit dem schuleigenen Defibrillator.

## Musikverein Harmonie Ottenau

#### Probetrieb

Jugendkapelle: Die Jungmusiker treffen sich freitags von 17.30 bis 19 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle und freuen sich jederzeit über neue Mitspieler. Dirigent und Jugendleiter Moritz Krause ist telefonisch unter 0176 47635354 oder per E-Mail: jugendleiter@musikvereinottenau.de zu erreichen.

Gesamtkapelle: Neu-, Wieder- und Quereinsteiger sind jederzeit willkommen. Der Probetrieb findet freitags ab 19.30 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle statt. Für weitere Fragen steht gerne unser Musikervorstand Simon Ludwig zur Verfügung: musikervorstand@musikvereinottenau.de.



Hockete.

Foto: MVO

## Obst- und Gartenbauverein Ottenau

#### Wichtiger Meilenstein zur Vereins-Verschmelzung

Der Verein für Obst- und Gartenbau Ottenau konnte in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 8. März den weiteren Weg mit den Zielen der Verschmelzung mit dem OGV Hörden und der Gründung vom Neuverein Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden ebnen. Mit Mehrheitsbeschluss wurden nach Verlesung und Diskussion der Entwurf vom Verschmelzungsvertrag, der Verschmelzungsbericht und der Satzungsentwurf vom Neuverein von den anwesenden Mitgliedern bestätigt und durch einen Notar beglaubigt. Die Unterlagen lagen zuvor für vier Wochen öffentlich im Rathaus Gaggenau aus. Gleichzeitig wurden in der Versammlung Jörg Schleifer (Hörden) und Martin Wörner (Ottenau) für den Zeitraum der Vereinseintragung vom Neuverein im Vereinsregister bis zu dessen erster ordentlichen Mitgliederversammlung zu gleichberechtigten ersten Vorsitzenden bestellt.

## Sängervereinigung Ottenau

#### Gedenkgottesdienst

Die Sängervereinigung Ottenau lädt ein zu ihrem jährlichen Gedenkgottesdienst am So., 17. März, um 10.30 Uhr in die katholische Kirche St. Jodok in Ottenau. Alle Mitglieder, Freunde, Angehörige unserer Verstorbenen, sowie alle Interessenten sind hierzu eingeladen. Der Männerchor wird den Gottesdienst gesanglich umrahmen.

## Schachclub Ottenau



#### Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkekassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote,



die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

### Erfolgreiche Nachwuchsspieler

Nils Grohs gewinnt die Gruppe B beim OSG-DWZ-Gruppen-Schachturnier in Baden-Baden - Beim kürzlich ausgetragenen OSG-DWZ-Gruppen-Schachturnier in Baden-Baden gewann Nils Grohs vom Schachclub Ottenau seine Gruppe. Am Turnierende waren mehrere Spieler gleichauf, er setzte sich schlussendlich als Sieger eines Dreierstichkampfs durch. Erste Turnierluft konnte Dino Birkic bei seiner ersten Turnierteilnahme schnupern.

### Badische Blitzeinzelmeisterschaften

Am 9. März fanden in Ettlingen die Badischen Blitzeinzelmeisterschaften statt. Fast 80 Spieler kämpften in zwei Gruppen (A und B) in 15 Runden. Gespielt wurde mit einem Zeitmodus von drei Minuten pro Partie plus zwei Sekunden pro Zug. Vom Ottenauer Schachclub spielte als Einziger Hartmut Friedrich im B-Turnier mit. Er erreichte mit acht Punkten den 10. Platz von 25 Teilnehmenden.

### Königsdiplom

Lukas Fosselmann, Nachwuchstalent beim Schachclub Ottenau, hat dieser Tage erfolgreich das Königsdiplom absolviert. Vom Deutschen Schachbund werden drei Diplome verliehen: das Bauerndiplom für Einsteiger, das Turmdiplom für Fortgeschrittene und das Königsdiplom für Experten. Die beiden anderen Diplome hatte der Jugendspieler schon. Mit seiner erfolgreichen Prüfung hat Lukas Fosselmann nun erneut seine schachlichen Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Jugendleiter Tim Voigtländer hat das Diplom überreicht.



Jugendleiter Tim Voigtländer (l.) überreicht Lukas Fosselmann das Königsdiplom. Foto: Raphael Merz

## Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

### Spaß im Kuppelsteinbad für Jung und Alt

Die Vorbereitungen für unser Event „Der Osterhase übt schon mal“ am So., 17. März, 13 bis 17 Uhr, laufen. Und wir haben ihn erwischt. Auf Instagram, TikTok, Facebook und unserer Webseite könnt ihr ihn beobachten. Der Osterhase hat anstelle von Ostereiern unseren Kuppino versteckt. Wir wollen ihn wiederhaben. Weshalb Jung und Alt zur Suche eingeladen ist. Im Tausch dafür gibt es ein tolles Ostergeschenk vor Ort, solange der Vorrat reicht. Es wird Kaffee, Kuchen u. a. zur Stärkung angeboten. Wer sich an diesem Tag für eine Mitgliedschaft im Verein entschließt, wird nicht nur sein Ostergeschenk mit nach Hause neh-



Kuppino wurde versteckt Foto: Schwimmbadverein

men, sondern darf sich auch über einen Gutschein für unseren Schwimmbadkiosk freuen.

### Arbeitseinsatz

Der 1. Arbeitseinsatz zur Saisonvorbereitung im Bad wird am Sa., 20. Apr., und der 2. Arbeitseinsatz am Sa., 4. Mai, jeweils ab 9 Uhr stattfinden. Wie immer ist eine rege Beteiligung der Mitglieder gefragt, damit die angepeilte Saisonöffnung am 18. Mai erfolgen kann. Also Termine bereits jetzt notieren. Damit Ihr immer informiert seid abonniert doch auch unseren WhatsApp-Kanal. Nähere Informationen auf unserer Website unter <https://kuppelsteinbad.de>.

## Sportvereinigung Ottenau

### SV Ottenau, Abt. Fußball



#### Derbysieg

SpVgg Ottenau - SV Sinzheim 2:0 (1:0). Am vergangenen Samstag gewann unsere Erste unter Flutlicht das erste Pflichtspiel im Kalenderjahr 2024 nach abwechslungsreichen 90 Minuten letztlich verdient. Man profitierte dabei davon, im richtigen Moment die Tore zu erzielen. Nachdem die SpVgg in den Anfangsminuten erste Annäherungen durch Stamer und Schneider verzeichnete, kamen die Gäste etwas besser ins Spiel. Kurz nachdem Torhüter Glaser aufmerksam im kurzen Eck klären konnte, traf die SpVgg durch M. Garbacziok, der eine Kopfballverlängerung von Schneider im Tor unterbrachte (30.) und nahm dem SVS so das Momentum ab. Kurz darauf verpasste M. Herm aus kurzer Distanz den Doppelschlag. Kurz vor der Pause verhinderte erneut Glaser, im Verbund mit seinen Vorderleuten, eine Doppelchance. Nach der Pause blieb es zunächst abwechslungsreich, ehe die SpVgg einen Konter über S. Hertweck und Torschütze J. Schweikert schnörkellos zum 2:0 ausspielte (53.). In der Folge konnten die Hausherren durch konsequentes Verteidigen dem Gegner zunehmend die Hoffnung auf eine Rückkehr bzw. sogar Wende nehmen, sodass man sich letztlich kaum mehr Sorgen um den Heimsieg machen musste. Am So., 17. März, spielt unsere Mannschaft das nächste Derby beim FC Obertsrot. Anpfiff ist um 15 Uhr und durch die empfindliche Niederlage im Hinspiel hat man gegen den FCO noch etwas gutzumachen.

SV Altschweier - SpVgg Ottenau II 1:1 (0:1). Am Folgetag zeigte unsere Zweite beim Tabellenvorletzten eine unzureichende Leistung und ließ vieles vermissen. In einem schwachen Spiel blieb man, trotz früher Führung durch E. Büchel (13.), gegen einen tief stehenden Gegner über die gesamte Spielzeit, trotz deutlich mehr Ballbesitz, zu fehlerhaft und ideenlos. Zudem hatte der SVA einige Konterchancen, die der gut aufgelegte Torhüter T. Lierheimer allerdings in der Regel zu entschärfen wusste. Beim Gegentor war er zum einzigen Mal an diesem Tag machtlos (54.). Die wenigen eigenen guten Chancen auf ein weiteres Tor konnten allesamt nicht genutzt werden. Am kommenden Sonntag, 13 Uhr, muss beim FC Obertsrot II eine andere Leistung gezeigt werden.

### SV Ottenau, Abt. Tischtennis



#### Spielberichte

1. Mannschaft: SpVgg. Ottenau nach erfolgreichem Doppelspieltag zurück an der Tabellenspitze. Mit einem 9:3 Erfolg im Derby gegen den Tabellenführer aus Rastatt und einem 9:0 Kanter Sieg gegen die FT V. 1844 Freiburg III erobert sich die SpVgg. Ottenau die Tabellenführung der Verbandsliga Südwest Herren zurück.

TTF Rastatt – SpVgg. Ottenau 3:9. Ottenau war zu Beginn der Partie nicht vom Glück verfolgt. In den Doppelspielen unterlagen

Lukas Mai/Andre Schweikert und Simon Weiler/Kresimir Vranjic jeweils im Entscheidungssatz. Surya Telidevara/Sebastian Büchel sorgten für den Anschlusspunkt (2:1). Büchel, Telidevara, Weiler und Mai punkteten daraufhin zum 2:5. Schweikert musste sich im Entscheidungssatz geschlagen geben, ehe Vranjic den sechsten Punkt nach dem ersten Spielabschnitt sicherte (3:6). Telidevara, Büchel und Mai besiegelten mit ihren zweiten Einzelsiegen letztlich den Derbysieg (3:9). Doppel: Telidevara / Büchel 1:0, Mai / Schweikert 0:1, Weiler / Vranjic 0:1. Einzel: S. Telidevara 2:0, S. Büchel 2:0, L. Mai 2:0, S. Weiler 1:0, K. Vranjic 1:0, A. Schweikert 0:1 Spvgg. Ottenau – FT V. 1844 Freiburg III 9:0. Mit etwas müden Beinen und einer personellen Änderung ging es dann am darauffolgenden Tag gegen die FT V. 1844 Freiburg III. Sebastian Graf ersetzte den verhinderten Kresimir Vranjic. Doppel: Telidevara / Büchel 1:0, Mai / Schweikert 1:0, Weiler / Graf 1:0. Einzel: S. Telidevara 1:0, S. Büchel 1:0, L. Mai 1:0, S. Weiler 1:0, A. Schweikert 1:0, S. Graf 1:0.

2. Mannschaft: (Landesliga Gr. 5) TTC Mühlhausen II – Spvgg. Ottenau II 9:5. Doppel: Graf / Pongracz 1:0, Mungenast / Herrmann 1:0, Herz / Kirchner 1:0. Einzel: S. Graf 0:2, D. Mungenast 0:2, L. Herz 1:1, J. Herrmann 0:2, E. Pongracz 1:1, A. Kirchner 0:1. Tabellenplatz: 3.

3. Mannschaft: (Landesklasse Gr. 9) Spvgg. Ottenau III – TTV Gamshurst 9:4. Doppel: Mungenast / Stoll 1:0, Gorjup / Schweyda 0:1, Ruf / Bracht 1:0. Einzel: A. Gorjup 1:1, M. Ruf 1:1, T. Mungenast 2:0, M. Stoll 2:0, M. Schweyda 1:0, L. Bracht 0:1. Tabellenplatz: 9.

4. Mannschaft: (Kreisliga A) TB Bad Rotenfels – Spvgg. Ottenau IV 10:0. Doppel: Bracht / Bindnagel 0:1, Vater / Schleise 0:1. Einzel: L. Bracht 0:2, S. Vater 0:2, P. Bindnagel 0:2, M. Schleise 0:2. Tabellenplatz: 7.

6. Mannschaft: (Kreisliga E) Spvgg. Ottenau VI – TTC Muggensturm IV 8:2. Doppel: Schleise / Hecker 1:0, Krug / Braun 1:0. Einzel: M. Schleise 2:0, D. Hecker 1:1, M. Krug 2:0, R. Braun 1:1. Tabellenplatz: 3.

## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius



Am vergangenen Samstag haben sich vier Papas und unser Hausmeister in unserem Kindergartenhof eingefunden, um vier alte Spielgeräte vom Unimog-Museum einzubauen. Durch die Firma Bilger bzw. die Leihgabe in Form eines Baggers war die Aktion nach drei Stunden geschafft. Firma Bilger, das Unimog-Museum, Herr Gelbarth, Herr Zellmer, Herr Fuderer, Herr Bekdasch und Herr Orozci sorgten für eine erfolgreiche Aktion. Foto: CMM

## BAD ROTENFELS



### AKTUELLES BAD ROTENFELS

#### Kehrung der Straßen in Bad Rotenfels

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die restlichen Straßen in Bad Rotenfels mit großem Gerät gekehrt werden.

### KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

#### Jugendkreuzweg in St. Laurentius

Einladung zum Kreuzweg der Jugend „DEIN POV“. Wer in den sozialen Medien wie Instagram oder TikTok unterwegs ist, hat die Abkürzung POV bestimmt schon einmal auf Fotos oder Videos gesehen. POV steht für Point of View, also Standpunkt, Sichtweise oder Blickwinkel. Die Motive des diesjährigen Jugendkreuzweges, welche im Comic-Stil „Graphic Novel“ gestaltet sind, laden dazu ein, seinen eigenen Standpunkt im Blick auf die letzten Tage im Leben Jesu zu finden und mit anderen zu teilen. Musikalisch wird der Kreuzweg von der Band „Red Rock Halleluja“ mitgestaltet. Am So., 17. März, um 18 Uhr sind Jugendliche und alle, die sich auf die Passionszeit einstimmen möchten, in die Kirche St. Laurentius eingeladen, um diesen etwas anderen Kreuzweg mitzufeiern.

### Frauengemeinschaft St. Laurentius

#### Besinnungsnachmittag

Die kfd St. Laurentius lädt zu einem Besinnungsnachmittag in das Gemeindehaus, Raiffeisenstr. 2, ein. Termin: Sa., 23. März, Beginn ist um 14 Uhr. Thema „Meine Zeit - Lebenszeit - Ein kostbares Gut“. Anmeldung bei Doris Merkel, Tel. 07225 71519, Gerda Rieker, Tel. 07225 73414, Angelika Förderer, Tel. 07225 75255.

### VEREINE BAD ROTENFELS

#### Förderverein FV Bad Rotenfels

##### Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2023 des Fördervereins FV Bad Rotenfels findet am Do., 14. März, im großen Saal des Clubhauses statt. Alle Mitglieder treffen sich um 19 Uhr. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht der Hauptkassiererin; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung der Hauptkassiererin; 5. Entlastung der Gesamtverwaltung; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes. Es lädt ein die Verwaltung des Fördervereins FV Bad Rotenfels.



## FV Bad Rotenfels



### 111. Generalversammlung

Am Fr., 15. März, findet um 19 Uhr in unserem Clubraum des Mönchhofstadions unsere 111. Generalversammlung statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung: Totengedenken, Protokoll der Mitgliederversammlung 2023; 2. Berichte: Kommissarisch geschäftsführender Vorstand / 2. Vorstand, Hauptkassierer, Mitgliederverwaltung, Kassenprüfer / Entlastung Hauptkasse, Leiter Spielausschuss, Leiter Jugendabteilung, Leiter Alte Herren, Leiter Fest- und Wirtschaftsbetrieb, Leiter Marketing; 3. Entlastung der Verwaltung (Gesamt); 4. Wahl eines Versammlungsleiters zu den Wahlen; 5. Feststellung der wahlberechtigten Mitglieder; 6. Neuwahlen: 1. Vorstand / 2. Vorstand / Hauptkassierer/in / Schriftführer/in / Mitgliederverwaltung / Leiter/in Spielausschuss / Leiter/in Jugendabteilung / Leiter/in Fest- und Wirtschaftsbetrieb / Leiter/in Marketing / Kassenprüfer/in / Ältestenrat; 7. Ehrungen; 8. Stand Jugend-Soccer-Courts im Mönchhofstadion; 9. Stand Umbau / Sanierung Trainingsplatz; 10. Antrag: Zukünftiges Vereinslogo; 11. Antrag: Beitragserhöhung; 12. Antrag: Einführung einer Geschäftsstelle auf Mini-Job Basis; 13. Weitere Anträge / Verschiedenes / Anfragen.

### Wichtiger Arbeitssieg in Plittersdorf

Bereits in der 5. Minute vergab Zimmer die erste Großchance für den FVR. Im weiteren Verlauf neutralisierte man sich weitgehend. In Minute 36 führte ein Ballgewinn im Mittelfeld zur 1:0 Führung für den FVR. Abdi steckte den Ball für Zimmer durch, dieser legte quer auf Wurz, welcher souverän einschob. Quasi im Gegenzug hatte C. Fritz die große Gelegenheit zum Ausgleich. Weitere Torraumszenen gab es keine und so ging es mit der 1:0 Führung in die Kabinen. Aus dieser kam Plittersdorf deutlich couragierter hervor und so konnten sie sich die ersten 20 Minuten des 2. Durchgangs immer wieder in der Hälfte der Sengül-Schützlinge festsetzen, ohne aber Torgefahr auszustrahlen. Die beiden besten Chancen entstanden durch zwei Freistöße von Özcan. Mitten in die Drangphase gelang dem FVR das wichtige 2:0. Rückkehrer Reimann verwertete einen stark herausgespielten Konter über Wurz und Bitterwolf und erzielte sein 1. Saisontor. Reimann und Wurz hatten weitere Gelegenheiten das Ergebnis zu erhöhen. Ein weiteres Tor wäre nicht gerecht geworden. Unterm Strich feiert der FVR einen hart umkämpften, aber verdienten Auswärtssieg. Die Reserve feierte einen ungefährdeten 4:0 Erfolg durch J. Stößer, A. Trifel, S. Gantner, M. Fritz. Am So., 17. März, kommt es nun zum absoluten Spitzenspiel in Iffezheim.



Zimmer und der FVR erfolgreich in Plittersdorf.

Foto: Philipp Rieger

### FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



### Das A-Team

Mit einem kurzfristig eingeplanten Testspiel gegen die A-Junioren beendete die Aktivität des FVR ihre Vorbereitung für die

Saison 23/24. Es war ein besonderer und freudiger Moment am Donnerstagabend, als man sich zu einem gemeinsamen Gruppenfoto auf dem Sportgelände versammelte. Ganz nach dem Motto „Wir sind ein Team“. Die A-Junioren zeigten sich während dem Spiel von ihrer besten Seite und erhielten für ihre Leistung eine Vielzahl an Komplimenten. Nicht umsonst sind die Junioren Tabellenführer der Liga und streben den Meistertitel an. Sehr beeindruckend war auch der respektvolle Umgang zwischen allen Spielern vor, während und nach dem Spiel. Die 1. Mannschaft zeigte unseren Junioren beeindruckende Spielzüge und Spielverhalten, was in Summe für die fußballerische Entwicklung genau richtig war. Wir sind auf dem richtigen Weg und wollen die A-Junioren bestmöglich auf die Aktivität vorbereiten. Gemeinsam rücken wir zusammen, was letztendlich auch zusammen gehört. Die Ergebnisse vom Wochenende: C-Junioren: FVR 1 - Achener JFV 9:0, Bietigheim - FVR 2 6:3, FVR 3 - Forbach 2 0:6, Sasbach 2 - FVR 4 2:2; B-Junioren: Kuppenheim 2 - FVR 4:0; A-Junioren: FVR - Baden Oos 3:1; E-Jugend Freundschaftsspiel: Würmersheim - FVR 14:3.



Die Aktivität und A-Jugend des FV Bad Rotenfels. Foto: Lary Antic

## Gebetshaus Bad Rotenfels

### Gebetshauskalender

Einladung, Interessierte sind jederzeit willkommen rein-zuschnuppern: Mo., 25. März, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Neu: Di., 26. März, 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.



Foto: A. Rheinschmidt

### Ankündigungen Karwoche

Gründonnerstag, 28. März „7 Stunden - Essen, Beten, Singen, Gott erleben“: 18 Uhr Passahgedenkmahl, Anmeldung zum Essen (gegen Spende) bis zwei Tage vorher an gebetshaus-bad-rotenfels@web.de oder telefonisch bei Rieger 07225 770576. 20 bis 1 Uhr: Musik, Gebet und Impulse u. a. von Elena Donath, zertifizierte Trauerrednerin. Einfach im genannten Zeitraum kommen und bleiben so lange Sie mögen. Karsamstag, 30. März, 19 Uhr: „LUX IN TENEBRIS - Licht in der Dunkelheit“. Musik zwischen Palmsonntag und Ostersonntag, Werke u. a. von F. Couperin, C. H. Graue, G. F. Händel, A. L. Webber, J. Bosquin, G. Fauré. Gäste: Kurt Kempf, Tenor - Wien, Nozomi Yoshizawa, Sopran - Wien, Maria-Luise Leihenseder-Ewald, Cello - Gaggenau, Paul Gerhard Leihenseder, Fagott und Orgel - Gaggenau, Achim Rheinschmidt, Cembalo und Klavier - Gaggenau. Eintritt frei. Spenden erbeten. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de).

### Chorproben

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger in den Männerstimmen willkommen. Proben 2024 für Jubiläumskonzert „Holy Moments“ am Sa., 14. Dez., Jahnhalle. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20.15 Uhr, ab 19.30 Uhr Frauenchorprobe. Schnuppersänger in den Männerstimmen und im hohen Sopran willkommen. Proben 2024 für Konzert „Power of Love“ am Sa., 26. Okt., und So., 27. Okt., Jahnhalle. Mehr Infos auf [www.salt-o-vocale.de](http://www.salt-o-vocale.de).

## Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

### Generalversammlung

Die Generalversammlung des GV Frohsinn findet am Di., 26. März, um 19 Uhr im Bürgersaal des alten Rathauses, Bad Rotenfels, statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind hierzu eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen das Totengedenken für verstorbene Vereinsmitglieder, Bericht des Vorsitzenden und des Kassiers und der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes und Mitgliederehrungen.

## Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

### Jahreshauptversammlung

Der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels 1935 lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am Fr., 22. März, um 20 Uhr im Gasthaus „Salmen“ statt. Die Tagesordnung kann im Vereinsaushangkasten am Vereinsheim eingesehen werden. Anträge können bis spätestens 18. März beim Vorstand eingereicht werden.

## Menschen für St. Laurentius

### Mitgliederhauptversammlung



Der jetzige Vorstand.

Foto: Heinz Goll

In ihrer letzten Vorstandssitzung vor der Mitgliederhauptversammlung des Vereins Menschen für St. Laurentius beschäftigten sich die Mitglieder des Vorstandes vorwiegend mit den Neuwahlen, denn es stehen wichtige Veränderungen an. Einige Vorstandsmitglieder treten bei der Neuwahl aus Altersgründen nicht mehr an. Dem Vorstand ist es jedoch gelungen, den Mitgliedern bei der Hauptversammlung eine Mannschaft zu präsentieren, die in der Lage ist, den Verein in eine gute Zukunft zu führen. Vorsitzender Heinz Goll, der aus Altersgründen ebenfalls nicht mehr kandidiert, freut sich, dass es gelungen ist, mit den Personenvorschlägen für den Vorstand einen harmonischen Generationenwechsel einzuleiten. Schwerpunkt der Mitgliederhauptversammlung wird neben der Berichterstattung daher auch die Neuwahlen sein. Die Mitgliederversammlung findet am Fr., 5. Apr., im Gemeindehaus statt, Beginn ist um 19.30 Uhr. Die Mitglieder, aber auch die Freunde des Vereins sind hierzu eingeladen. Vor der Mitgliederhauptversammlung findet um 18.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius ein Gottesdienst statt.

### Benefizkonzert

In organisatorischer Vorbereitung befindet sich auch das Benefizkonzert des Vereins mit der Philharmonie Baden-Baden. Das Konzert findet am So., 7. Apr., 18 Uhr, in der Kirche St. Laurentius statt. Der Vorverkauf für dieses außergewöhnliche musikalische Ereignis hat bereits begonnen. Eintrittskarten können erworben werden in den Vorverkaufsstellen in Bad Rotenfels im Schuhhaus Wick und in der Bäckerei Liedtke, in Gaggenau im Bücherwurm und in Ottenau im Blumengeschäft Kamm. Die Plätze in der Kirche sind begrenzt.

## Reitgemeinschaft Winkel



### Geführtes Reiten für Kinder

Die Reitgemeinschaft Gaggenau Winkel lädt am Sa., 16. März, von 14.30 bis 16 Uhr zum geführten Reiten für Kinder von 3 bis 10 Jahren in die Reithalle ein. Neben Kaffee und Kuchen wird es im Vereinsheim auch frische Waffeln geben. Bitte einen passenden Fahrradhelm mitbringen. Die Mitglieder der Vereins freuen sich auf Ihr Kommen.



Geführtes Reiten für Kinder.

Foto: B. Beier

## Turnerbund Bad Rotenfels

### TB Bad Rotenfels Gymwelt

#### Kursangebot Yin Yoga

Yin Yoga ist ein ruhiger und nach innen gerichteter Yogastil. Hierbei geht es um Stille und Loslassen. Die Stunden bieten einen erholsamen Ausgleich zu deinem lebendigen Alltag. Der Kurs beginnt am Sa., 13. Apr., um 16 Uhr und umfasst sechs Einheiten zu je 1,5 Stunden. Der Yogakurs findet in der TBR Vereinsturnhalle statt. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Informationen und Anmeldung bei der TBR Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

#### Men Power - Männer in Aktion

Immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr findet in der Vereinsturnhalle Rotenfels eine extra Stunde nur für Männer statt. In dieser Stunde steht bei einem Funktionalen Ganzkörpertraining Kraft und Ausdauer im Vordergrund. Da kommt „Mann“ ins Schwitzen. Interessierte können einfach vorbeikommen und gerne probeweise einmal mitmachen. Weitere Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

## EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

## Eichelberggrundschule

### Eichelbergschule betritt Neuland



Erfolgreiche Schwimmer.

Foto: Eichelbergschule



Die Eichelbergsschule ist sportlich sehr aktiv und jedes Jahr bei Sportwettkämpfen im Fußball, Handball, Turnen und Leichtathletik anwesend. Ein Hilferuf des Schwimmbeauftragten, Jugend trainiert für Olympia, öffnete eine neue Tür. Schwimmen kämpft seit Jahren um Teilnehmer, warum also nicht mal einen Versuch starten. Da in den dritten und vierten Klassen der Schwimmunterricht fest im Stundenplan verankert ist, war es einen Versuch wert. Ohne

Erwartungen und mit viel Spaß im Gepäck fuhren die 30 Schüler nach Baden-Baden. Im Bertholdbad standen Kraul, Brust, Rücken und eine sechsmal 25 Meter Freilstaffel auf dem Programm. Nach zwei aufregenden Stunden standen zwei 2. Plätze bei den Mädchen und Jungen und ein 1. Platz im gemischten Team fest. Ein für die Kinder aufregender, aber schöner Tag ging erfolgreich zu Ende. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist angestrebt.

## FREIOLSHEIM



### AKTUELLES FREIOLSHEIM

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am Do., 21. März, 18.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim in der Mahlberghalle Freiolsheim, Mahlbergstraße 1, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Teilregionalplan Windenergie des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein – Stellungnahme der Stadt Gaggenau im Rahmen der Anhörung der Träger öffentlicher Belange –; 3. Anträge und Vorschläge für den Bauwagen des Kindergartens – weitere Vorgehensweise –; 4. Ein Tag für Freiolsheim; 5. Anfragen der Ortschaftsräte; 6. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: [ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de)

### VEREINE FREIOLSHEIM

#### Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

##### Kampf gegen amerikanische Kermesbeere

Im zeitigen Frühjahr wurde bei zwei Arbeitseinsätzen auf Initiative von Renate Müller und in Zusammenarbeit mit Revierförster Melcher und Freiolsheimer Bürgern die amerikanische Kermesbeere bekämpft. Diese invasive Art hat sich schon massiv im Rheintal ausgebreitet und bedroht jetzt auch die Wälder der Bergregionen. Nur durch mühsames Ausgraben oder Ausreißen der Rübenwurzeln ist ein dauerhafter Erfolg zu erwarten. Ihre Samen werden auch durch Vögel verbreitet. Alle Teile der Pflanze sind giftig. Mehr Informationen findet man auf der Webseite des OGV: [ogv-freiolsheim.de](http://ogv-freiolsheim.de).



Amerikanische Kermesbeere.

Foto: Renate Müller

### SC Mahlberg Freiolsheim



#### Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, Winterpause; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

### EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

#### Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim

##### Jahreshauptversammlung

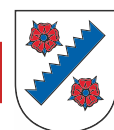
Kommandant Glasstetter eröffnete am 23. Februar die Versammlung mit der Begrüßung der Mannschaft, Jugend sowie allen Gästen. Er berichtete unter anderem über den „Verlust“ des Gesamtkommandanten Christian Knopf und dankte ihm zugleich für die ganzen Projekte, die er in der doch sehr kurzen Zeit ins Rollen brachte. Weiter freut er sich auf die gute Zusammenarbeit mit der neuen bestellten Führung aus Gaggenau. Er dankte in seiner Rede den Aktiven für das erfolgreiche Jahr und hofft auf den gleichen Erfolg im bevorstehenden Jahr. Kassier Braun verlas seinen fünfundzwanzigsten und letzten Jahresbericht. Er dankt für die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit und wünscht der Abteilung alles Gute. Im Bericht des Stellvertreters konnten die Anwesenden Einblicke bekommen, was das Jahr über passiert ist. Unter anderem wurde erläutert, dass mit einem neuen Probenkonzept die Routinen gefestigt werden können. Er lobte die sehr gute Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen. Stolz verkündete er die Übernahme von Sophie Seiter in die Aktive Mannschaft. Ebenso wurden Timo Büchel als Gruppenführer und Tobias Glasstetter als Maschinist ausgebildet. Jugendgruppenleiter Büchel erfreute sich über den durchaus hohen Probenbesuch seiner Schützlinge. Vier Angehörige konnten mit keinem bzw. einem Fehltag einen extrem hohen Probenbesuch verzeichnen. Die Proben erstrecken sich von Theorieproben über Praxisproben bis hin zu der ein oder anderen Freizeitaktivität. In dieser Versammlung standen die

Wahlen des Kassiers, Schriftführers und vier Beisitzer an. Als neuer Kassier wurde Dirk Büchel einstimmig in das Amt gewählt. Schriftführer Pascal Metz wurde einstimmig auf weitere fünf Jahre im Amt wiedergewählt. Als Beisitzer wurden Niklas Waid, Adrian Selmayr, Marcus Gräßle und Tobias Glasstetter gewählt. Ein großes Dankeschön geht auch an Klaus Braun und Dieter Waid für die großartige und erfolgreiche Zeit in der Verwaltung. Klaus Braun muss aufgrund seines Alters sein Amt als Kassier weitergeben. Dieter Waid scheidet als Beisitzer aus der Verwaltung aus. In der Ansprache der Gäste erfreute sich OB Pfeiffer über die tollen Kennzahlen der Abteilung. Vor allem sei die Jugendfeuerwehr sehr wichtig für die Zukunft, denn sie geben nach und nach die neuen Aktiven. Er dankt allen für ihr Engagement, anderen in ihrer Freizeit zu helfen. „Es ist nicht selbstverständlich, alles freiwillig im Ehrenamt zu machen“.



Neu gewählte Verwaltung v. l. n. r.: P. Metz, A. Selmayr, T. Glasstetter, T. Büchel, M. Gräßle, N. Waid, D. Büchel, K.-H. Glasstetter, S. Wölfe.  
Foto: P. Metz

## HÖRDEN



### AKTUELLES HÖRDEN

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens

Am Di., 19. März, 19.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens im Rathaus Hördens, Landstr. 43 statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Teilregionalplan Windenergie des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein – Stellungnahme der Stadt Gaggenau im Rahmen der Anhörung der Träger öffentlicher Belange -; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

#### Herzlichen Glückwunsch an die Murgspatzen der Schmalzlocher Narrenzunft

Die Mädchen der Tanzgarde der Schmalzlocher Narrenzunft erreichten bei den deutschen Meisterschaften in karnevalistischen Schautänzen einen hervorragenden dritten Platz. Hierfür gratulieren wir Euch von ganzem Herzen. Danke für Euren stetigen Einsatz, auch ein Dankeschön an alle Trainerinnen, Betreuerinnen und an die Eltern. Genießt Euren Erfolg!

Viele Grüße Eure

Barbara Bender



Den dritten Platz erreichten die Murgspatzen bei den Meisterschaften.  
Foto: privat

### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

**Ortsvorsteherin: Barbara Bender**

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: [ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de)

Landstraße 43

### KIRCHL. NACHRICHTEN HÖRDEN

**Frauenkreis Hördens: Frühschicht in der Fastenzeit**

Lassen Sie sich an diesem Morgen etwas Zeit schenken: Zeit, zum Auftanken; Zeit, zum Durchatmen und Nachdenken; Zeit, um gute Gedanken mitzunehmen. Starten Sie mit netten Menschen, meditativen Texten und Musik in den Tag und gehen Sie nach einem gemeinsamen Frühstück gestärkt in das Wochenende. Einladung zur Frühschicht am Sa., 23. März, um 7 Uhr im Bernhardusheim in Hördens unter dem Thema: „Im Spiegel der Zeit“.

### VEREINE HÖRDEN

#### Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

**Proben**

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößberhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößberhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: [hallo@fanfarenzug-hoerden.de](mailto:hallo@fanfarenzug-hoerden.de), Tel. 07224 9969656.

#### Narrenzunft Schmalzloch Hördens

**Dritter Platz in Deutschland**

Jubel in Schmalzloch: Zum Abschluss der Kampagne standen die „Murgspatzen“ der Narrenzunft im Finale der Deutschen Meisterschaften des Bundes Deutscher Karneval auf dem Treppchen. Mit dem dritten Platz unter den elf besten Jugend-



schautanzgruppen in Deutschland feierten die Mädchen in der Kölner Lanxess-Arena vor rund 5000 Zuschauern einen fulminanten Abschluss der Saison. Gegenüber den „Süddeutschen“ machten die Rumpelstilzchen noch einen Platz gut und mussten sich nur dem neuen Deutschen Meister aus dem fränkischen Schönwald und dem Norddeutschen Meister aus dem westfälischen Harsewinkel geschlagen geben. Entsprechend groß war der Jubel bei den Akteuren, beim Trainerteam um Laura Doll, bei den mitgereisten Fans und bei der Rückkehr in Hörden. Die insgesamt fast 100 Mitglieder der Tanzgarde Hörden gönnen sich jetzt eine kleine Verschnaufpause. Gleich nach Ostern beginnen die Vorbereitungen auf die neue Kampagne. Los geht's am Di., 9. April. Trainiert wird wie folgt: Küken (6 Jahre): 17 bis 18.30 Uhr in der Flößerhalle, Murgspatzen (7 bis 10 Jahre): 17 bis 19 Uhr in der Flößerhalle, Murgperlen (11 bis 14 Jahre): 18 bis 20 Uhr in der Grundschule, Flößergarde (ab 15 Jahren) 20 bis 22 Uhr in der Flößerhalle. Die Minis (4 bis 5 Jahre) starten am Fr., 12. Apr., von 17 bis 18.30 Uhr in der Grundschule. Alle Informationen gibt es auf [www.schmalzloch.de](http://www.schmalzloch.de) oder telefonisch unter 07224 6201898, E-Mail: [tanzgarde@schmalzloch.de](mailto:tanzgarde@schmalzloch.de).



Dritter Platz bei den Deutschen Meisterschaften - die Rumpelstilzchen mit ihrem Trainerteam. Foto: Stefanie Feiereis

## Naturfreunde Hörden

### Wildschweinfest

Am So., 24. März, findet wieder unser traditionelles Wildschweinfest im Naturfreunde Haus in Hörden statt. Das Haus ist ab 11.30 Uhr für die Gäste geöffnet. Ab 12 Uhr gibt es warmes Essen, zudem gibt es Kuchen.

### Jahreshauptversammlung

Die Vorstandschaft der Naturfreunde Hörden lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Sa., 13. Apr., ab 16 Uhr ins Naturfreunde Haus Hörden ein. Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf der Agenda: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. bis 5. Berichte der Vorstände, Kassiererin und Kassenprüfer, 6. Entlastung der Kassiererin, 7. Berichte der einzelnen Resorts, 8. Entlastung des Gesamt-

vorstandes und der Kassenprüfer, 9. Wahl des Wahlleiters, 10. Neuwahlen der 3 Vorstände, 1. + 2. Kassier, Schriftführer, Beiratskassier, Beisitzer, Kassenprüfer, Bestätigung der Kinder-/Jugendleitung, 11. Ehrungen der Jubilare, 12. Wünsche und Anträge, 13. Verschiedenes und Schlusswort. Weitere Punkte können bis zum 7. April bei den Vorständen Doris Kempf, Jürgen Heinle oder Achim Stößer eingereicht werden. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung soll der Abend mit einem gemütlichen Beisammen ausklingen. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

## Obst- und Gartenbauverein Hörden

### Wichtiger Meilenstein zur Vereins-Verschmelzung

Der Verein für Obst- und Gartenbau Hörden konnte in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 8. März den weiteren Weg mit den Zielen der Verschmelzung mit dem OGV Ottenau und der Gründung vom Neuverein Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden ebnen. Mit Mehrheitsbeschluss wurden nach Verlesung und Diskussion der Entwurf vom Verschmelzungsvertrag, der Verschmelzungsbericht und der Satzungsentwurf vom Neuverein von den anwesenden Mitgliedern bestätigt und durch einen Notar beglaubigt. Die Unterlagen lagen zuvor für vier Wochen öffentlich im Rathaus Gaggenau aus. Gleichzeitig wurden in der Versammlung Jörg Schleifer (Hörden) und Martin Wörner (Ottenau) für den Zeitraum der Vereinseintragung vom Neuverein im Vereinsregister bis zu dessen erster ordentlichen Mitgliederversammlung zu gleichberechtigten ersten Vorsitzenden bestellt.

## TV Hörden



### Fitnessraum geöffnet

Der Fitnessraum im Dachgeschoss des Turnerheims ist zu folgenden Zeiten geöffnet: dienstags 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs 9.30 bis 12 Uhr, donnerstags 18 bis 21 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. Vereinsmitglieder können in Eigenregie an Fitnessgeräten trainieren. Für Nichtmitglieder ist ein Probetraining möglich. Mitzubringen sind Sportschuhe, Sportkleidung und ein Handtuch. Weitere Informationen unter [info@tv-hoerden.de](mailto:info@tv-hoerden.de) und [www.tv-hoerden.de](http://www.tv-hoerden.de).

## SONSTIGES HÖRDEN

### Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Kontakt: Tel. 07224 656302, E-Mail: [hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de](mailto:hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de)

## MICHELBACH



## Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 13 am Montag, 25. März, um 12 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 27. März.

## VEREINE MICHELBACH

### Heimatverein Michelbach

#### Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen an der diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mi., 20. März, um 18.30 Uhr in der Sportgaststätte Michelbach teilzunehmen. Neben Berichten des 1. Vorsitzenden und der Kassiererin stehen auch wieder Wahlen an. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

## Doowallhexen



Die Doowallhütte in Michelbach auf der Wegstrecke zum Bernstein wurde von den Senioren der Doowallhexen österlich geziert, der Mühlwegplatz in Michelbach wurde von Klara und Inge von den Doowallhexen gestaltet. Foto: Doowallhexen

## Skiclub Michelbach



### Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2024 ein. Die JHV findet am Do., 11. Apr., um 19 Uhr im Nebenzimmer der Sportgaststätte Murgtalblick in Michelbach statt. Anträge von Mitgliedern für weitere Tagesordnungs-Punkte sind bis fünf Tage vor Beginn der Jahreshauptversammlung dem Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Bitte den Termin vormerken. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen. Das SpoGa-Team würde sich ebenfalls freuen, wenn wir im Rahmen der JHV, davor oder danach, noch etwas essen würden.

## SV Michelbach

### Schwere Heimspielaufgabe gegen den FV Steinmauern

Am So., 17. März, geht es für die SVM-Aktiven im MURGTAL-Stadion endlich wieder los. Nach knapp viermonatiger Spielpause geht man zurück auf den Platz. Passend zum Spieltag gibt es in Michelbach gegen den Gast aus Steinmauern ein brisantes Kellerduell. Beide Teams sind in der aktuellen Situation froh über jeden einzelnen Punkt gegen einen drohenden Abstieg. Beim letzten Duell der vergangenen Runde musste man sich in Michelbach mit 1:3 geschlagen geben. Das Vorspiel der laufenden Spielrunde konnte man dagegen knapp mit 1:2 in Steinmauern für sich ent-

scheiden. Die Vorbereitung in Sachen Training und Spiele war auf Michelbacher Seite durchwachsen. Vor allem die Trainingsbeteiligung hätte laut dem Trainergespann Kleehammer, Stebel und Saiah, welche am Ende der Spielrunde die Farben und den Verein wechseln, besser laufen können. Nicht jeder SVM-Spieler ist aktuell



SVM um Sven Eiler (l.) in der vergangenen Runde im Heimspiel gegen den FV Steinmauern unterlegen. Foto: SVM

in Sachen Fitness an seinem End-Level angekommen, sodass bei fast jedem einzelnen Spieler genügend Luft nach oben vorhanden ist. Am vergangenen Wochenende konnte man sich dagegen im Trainingscamp in Freudenstadt auf den kommenden Spieltag intensiv vorbereiten, sodass man dennoch hoffnungsvoll und zuversichtlich in die Rückrunde starten will. Ab 15 Uhr wird im MURGTAL-Stadion die Frage beantwortet, welches Team den besseren Start hinlegt. Die SVM-Reserve bestreitet das Vorspiel um 13 Uhr. Die Aktiven beider Teams mit Verantwortlichen freuen sich auf zahlreiche Fanbeteiligung. Infos online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de).

## TV Michelbach



### Nordic-Walking/Walking

Das Training findet jeden Samstag um 15 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für Einsteiger NW-Stöcke bereitgestellt werden. Gäste sind willkommen. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

## EINRICHTUNGEN MICHELBACH

## Freiwillige Feuerwehr Michelbach

### Altpapiersammlung / Tag der offenen Tür

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 6. Apr., ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf durch. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

Außerdem wird die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach in diesem Jahr anlässlich des 60. Jubiläums der Jugendfeuerwehr einen Tag der offenen Tür am So., 9. Juni, im Gerätehaus in der Feuerwehrstr. 2 veranstalten. Hierzu ist die Bevölkerung eingeladen. Die Kameraden freuen sich über zahlreiche Besucher.

## OBERWEIER



## AKTUELLES OBERWEIER

## Gedenkfeier und Rundgang für Kriegsoffer am 16. März

Am kommenden Samstag, 16. März, findet eine Gedenkfeier für die am 29. Juli 1944 gefallenen zwei britischen und drei kanadischen Besatzungsmitglieder in Oberweier statt. Treffpunkt für die Ortswanderung ist um 9 Uhr am ehemaligen Rathaus. Der Rundgang, der zu den Örtlichkeiten führt, die im Zusammenhang mit dem Absturz des britischen Lancaster-Bombers eine

Rolle spielten, endet am Friedhof. Dort wird gegen 10.30 Uhr eine kurze Messfeier mit Kranzniederlegung stattfinden - im Beisein des Neffen eines britischen Besatzungsmitglieds. Auch Bürgermeister Andreas Paul und Michael Beckert (Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge) - unterstützt von drei Musikern des MV Oberweier - werden anwesend sein. Danach findet die Veranstaltung ihren Abschluss mit einer Fahrt oder einem Spaziergang nach Niederweier, wo ein provisorisches Holzkreuz aufgestellt wird, dass später durch einen Gedenkstein ersetzt werden soll. Die Veranstaltung endet gegen 12 Uhr. Parkmöglichkeiten gibt es am Friedhof oder an der Sporthalle. Die Bevölkerung ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.



## ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

### Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

## KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

### Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133,

pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

### Materialspenden für Palmsträube

Um prächtige Palmsträube binden zu können, sind wir auf entsprechende Materialspenden von Ihnen angewiesen. Grünspenden wie Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, Grünholz und Rotholz sind willkommen. Gerne holen wir das Grünmaterial am Freitag, 22. März, bei Ihnen ab. Wir bitten Sie, die Grünspenden ab 14.30 Uhr gut sichtbar vor die Haustür oder in die Hofeinfahrt zu legen, sodass wir diese mitnehmen können. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 17. März telefonisch bei Alicia Braun unter 07222 409359 oder unter folgender E-Mail-Adresse: minis.oberweier@kath-murgtal.de.

### Palmstrauß-Lieferdienst

Dieses Jahr kommt der Palmstrauß mit unserem Lieferdienst auch direkt nach Oberweier. Die Minis werden am Palmsonntag, 24. März, zwischen 14 und 17 Uhr die gesegneten Palmsträube zu Ihnen nach Hause bringen. Bei Interesse können Sie sich bis zum 17. März mit Angabe Ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an Palmsträuschen bei uns melden. Vorbestellungen sind per E-Mail an minis.oberweier@kath-murgtal.de oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

### Dorf-Café Oberweier

Jeden Mittwoch (außerhalb der Schulferien) zwischen 16 und 18 Uhr öffnen wir im Gemeindehaus unsere Türen für die gesamte Bevölkerung und Gäste. Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre Kaffee und Kuchen und andere Getränke sowie Snacks. Das Dorf-Café bietet eine wunderbare Gelegenheit, sich zu treffen, auszutauschen und neue Dorfbewohner kennenzulernen. Besonders für die kleinen Gäste steht jeden Mittwoch eine eigene Spielecke zur Verfügung. Für die größeren Gäste liegen unterhaltsame Gesellschaftsspiele bereit. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag, der den Zusammenhalt im Dorf stärkt und den Austausch untereinander erleichtert.



**Alles auf einen Blick**

Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus

## VEREINE OBERWEIER

### Turnverein Oberweier



#### Trainersuche

Der TV Oberweier 1898 sucht ab Anfang Mai einen Übungsleiter im Bereich Mädchenturnen und -tanz für Mädchen im Alter von 10 bis 14 Jahren. Trainiert wird immer dienstags, 17.30 bis 18.30 Uhr. Im Fokus stehen Spiele, Gymnastik, kleine Tänze, Zirkeltraining und leichtes Geräteturnen. Anregungen und neue Ideen sind gerne gesehen. Eine Übungsleiterentschädigung wird gezahlt. Interessierte können sich direkt an den TV Oberweier, Laura Mack, info@tvoberweier.de, wenden.

#### Sportangebot im Überblick

Unser derzeitiges Sportangebot umfasst folgende Trainingsstunden: Eltern-Kind Turnen (montags, 15.30 bis 16.30 Uhr), Kinderturnen (montags 16.45 bis 17.45 Uhr), Tischtennis (montags, 18 bis 20 Uhr), Fitnessgruppe (montags, 20 bis 21.30 Uhr), Mädchengruppe 6 bis 10 Jahre (dienstags, 16 bis 17 Uhr), Mädchengruppe ab 10 Jahren (dienstags 17.30 bis 18.30 Uhr), Aerobic (dienstags, 18.30 bis 20 Uhr), Fit4Ever (dienstags, 20 bis 21.30 Uhr), Bubenturnen (mittwochs, 16 bis 17 Uhr), Mini-Faustball (mittwochs, 17 bis 18 Uhr), Faustball U12 (mittwochs, 18 bis 19 Uhr), Faustball U14 (mittwochs, 19 bis 20 Uhr), Faustball Herren (mittwochs 20 bis 21.30 Uhr), Modern Dance ab 10 Jahren (donnerstags, 16.45 bis 17.45 Uhr), Fit und Mobil für Frauen und Männer (donnerstags, 18 bis 19 Uhr), Modern Dance ab 6 Jahren (14-tägig freitags 15 bis 16 Uhr) und Zumbakurs (freitags, 18.30 bis 19.30 Uhr). Alle Trainingsstunden finden in der Eichelberghalle oder dem Sportplatz statt. Bei Fragen zu den verschiedenen Übungsstunden können Sie sich direkt an Laura Mack oder info@tvoberweier.de wenden.

#### TV Oberweier, Abt. Faustball



#### Herren steigen in Verbandsliga Baden auf

Nie mehr, Landesliga, schallte es am vergangenen Samstag durch die Sporthalle in Kuppenheim, nachdem feststand, dass die erste Herrenmannschaft der Faustballer des TV Oberweier in der kommenden Hallensaison in der höchsten badischen Spielklasse antreten darf. Direkt im ersten Duell des Tages gegen die FB Kippenheim (Dritter der Landesliga Süd) waren die Vorzeichen weitestgehend klar: der Sieger dieser Partie läuft höchstwahrscheinlich in der Zukunft in der Verbandsliga auf. Nach nervösem Beginn und vielen Eigenfehlern musste man den ersten Satz mit 7:11 an die Gäste aus Lahr abgeben. In der Satzpause besann man sich und machte fortan weniger Eigenfehler, was zu einem souveränen Satzgewinn mit 11:3 führte. Somit musste der Entscheidungssatz her. Lange ausgeglichen, konnte sich der TVO am Ende entscheidend absetzen und mit 11:8 den wichtigen Sieg im ersten Spiel holen.



Herren 1: v. l. oben: Sebastian Knapp, Thorsten Ikker, Timo Scherer; v. l. unten Thomas Bläß, Yannick Großmann, Daniel Göhler, Patrik Agster.

Foto: Holger Appel

Im zweiten Spiel des Tages traf die FB Kippenheim direkt am Anschluss auf den TV Waibstadt 3. Die Sinsheimer wurden ihrer Favoritenstellung gerecht und gewannen 11:3 und 11:7. Damit war bereits vor dem abschließenden Spiel zwischen dem TV Oberweier und dem TV Waibstadt 3 klar, dass beide Teams den Sprung in die Verbandsliga geschafft haben. Dennoch wurde von beiden Seiten nichts verschenkt und es entwickelte sich ein phasenweise hochklassiges Spiel mit allen Facetten des Faustballsports. Am Ende gewannen die Gäste aus Waibstadt mit 11:8, 8:11 und 11:7 das abschließende Spiel und zogen über die gesamte Saison hinweg ungeschlagen in die Verbandsliga Baden ein. Der TV Oberweier blickt voller Vorfreude auf die anstehende

Feldsaison. Hier treten insgesamt sieben Mannschaften in der Feldrunde an. Neben zwei Herrenmannschaften (Verbandsliga und Bezirksliga), starten in der Landesliga jeweils eine U16, eine U14 sowie drei U12 Mannschaften. Neu ist in der Feldsaison, dass eine reine U12 Mädchen Mannschaft an den Start geht. Alle Interessierte, Kinder wie Erwachsene, sind eingeladen, ab April jeden Mittwoch ab 18 Uhr im Training im Eichelbergstadion vorbeizuschauen und mitzumachen. Des Weiteren findet am 27. und 28. April das traditionelle Saisoneroöffnungsturnier statt. Am Sa., 27. Apr., ab 13 Uhr findet ein U16-Turnier statt. Am So., 28. Apr., ab 10 Uhr treten die Herrenmannschaften in einer offenen Konkurrenz gegeneinander an.

## SELBACH



### ORTSVERWALTUNG SELBACH

**Ortsvorsteher: Michael Schiel**

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390,

Fax: 07225 1839032

E-Mail: [ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de)

Brunnenstraße 51

### Turnerbund Selbach



#### Jahreshauptversammlung

Achtung - Ortsänderung. Die Jahreshauptversammlung des Turnbundes Selbach findet am Fr., 15. März, um 19.30 Uhr im Selbacher Vereinsheim (alte Schule) statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Berichte des Vorsitzenden, der Kassiererin und der Abteilungen. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung sind bis spätestens 14. März schriftlich beim Vorsitzenden Patrick Schardt einzureichen. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und auch Aktive sind eingeladen.



### VEREINE SELBACH

#### Selbacher Dorfschlempen

##### Kuchenverkauf

Die Selbacher Dorfschlempen verkaufen am Sa., 16. März, in der Fußgängerzone hausgemachte Kuchen, auch vegan.

## SULZBACH



### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

**Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann**

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: [ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de)

### VEREINE SULZBACH

#### MGV Sängerbund Sulzbach

##### Gelegenheit für Neu- und Wiedereinsteiger

Der MGV Sängerbund erarbeitet sich nach dem sehr erfolgreichen Neujahrskonzert ein neues Programm. Dabei gehören Perlen der bisherigen Chorliteratur genau so dazu wie moderne und neuzeitliche Melodien. Es wäre eine super Gelegenheit für Interessierte reinzuschnuppern. Wir verlangen keine Notenkenntnis, nur Neugier und Mut, um gemeinsames Singen auszuprobieren. Uns jedenfalls macht es Spaß und es hält sogar gesund. Wir haben jeden Mittwoch um 18.45 Uhr Chorprobe im Vereinsheim Sulzbach. Danach ist auch Zeit für gemeinsame

Gespräche, oder auch mehr. Die Sänger freuen sich auf Euch. Weiter Informationen unter [www.mgv-sangerbund-sulzbach.de](http://www.mgv-sangerbund-sulzbach.de).

### Schwimmbadverein Sulzbach

#### Arbeitseinsatz

Es geht wieder los, wir holen unser Bernsteinbad am Sa., 16. März, aus dem Winterschlaf. Der erste Arbeitseinsatz steht an. Beginn ist um 9 Uhr. Wir freuen uns über viele helfende Hände unserer Bernsteinbadfreunde. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

### Turnverein Sulzbach



#### Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Turnvereins Sulzbach lädt seine Mitglieder und Ehrenmitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Fr., 22. März, um 19 Uhr in der vereinseigenen Turnhalle in Sulzbach statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Neuwahl von Beisitzern und Kassenprüfern, Entlastung der Vorstandschaft und die Neufassung der Vereinssatzung. Die komplette Tagesordnung sowie die vollständige Satzung in neuer Fassung finden sich auf der Vereinswebseite, im Aushang der Turnhalle oder kann beim Vorstand



eingesehen werden. Wünsche und Anträge müssen bis Fr., 15. März, beim 1. Vorsitzenden Oliver Maier, Dorfstr. 135 in Gaggenau/Sulzbach eingereicht werden.

### Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen

Am So., 24. März, veranstaltet der Turnverein die traditionellen Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen. Die Wettkämpfe beginnen um 14.30 Uhr in der Turnhalle Sulzbach. Der Eintritt ist kostenlos und für das leibliche Wohl Vorort wird gesorgt.

## EINRICHTUNGEN SULZBACH

### Freiwillige Feuerwehr Sulzbach

#### Raphael Warth ist neuer Abteilungskommandant

Die Feuerwehrabteilung Sulzbach hat ein neues Führungsduo: Der bisherige stellvertretende Kommandant Raphael Warth wurde bei der Abteilungsversammlung zum neuen Abteilungskommandanten gewählt, Thomas Götzmann zu seinem Stellvertreter. Im vergangenen Jahr wurde die Abteilung zu neun Einsätzen gerufen. Dabei mussten sie nach Hörden zu einem ausgedehnten Waldbrand und weiteren fünf Bränden ausrücken, blickte der Raphael Warth – noch als stellvertretender Kommandant – zurück. Besonders freute er sich über drei Quer- und Neueinsteiger: Der neue Gaggenauer Gesamtkommandant Nicolas Faber übernahm Dominik Rauscher, Sina Ebert und Peter Huck per Handschlag in die Abteilung. An die zahlreichen kameradschaftlichen Unternehmungen erinnerte Schriftführer Marco Ramsteiner. Durch die Anschaffung eines Zeltes für die Jugendfeuerwehr sind die Ausgaben höher als die Einnahmen, erläuterte Kassier Marvin Oberle. In Vertretung von Heinrich Wirth verlas Rolf Keil den Bericht der Senioren- und Ehrenabteilung. Jugendgruppenleiter Tobias Becker berichtete von einer starken Mitgliederzahl im Jugendbereich: 23 Jugendliche werden von motivierten Betreuern ausgebildet. Abteilungskommandant Andreas Blittkowsky nahm abteilungsinterne Beförderungen vor und ehrte für langjährige Mitgliedschaft Udo Warth (40 Jahre), Heinrich Wirth (50 Jahre) und Rolf Keil (60 Jahre). Nach fünf Jahren gab Andreas Blittkowsky das Amt des Abteilungskommandanten aus privaten Gründen ab. Zu seinem Nachfolger wurde Raphael Warth und zum neuen Stellvertreter Thomas Götzmann gewählt. Schriftführer Marco Ramsteiner und Marvin Oberle als Kassier wurden in ihren Ämtern bestätigt. Den Abteilungsausschuss bilden Thomas Blittkowsky, Roland Groß, Dominik Rauscher und Tobias Becker. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer dankte Blittkowsky, dass er eine leistungsfähige Feuerwehr hinterlässt: „Die Gemeinschaft funktioniert. Es ist ein beruhigendes Gefühl, dass es Menschen gibt, auf die man sich verlassen kann.“ Ortsvorsteherin Josefa Hofmann überbrachte den Dank der Bürgerschaft: „Ich bin begeistert von der schnellen, zügigen Hilfe.“ Nicolas Faber freut sich auf die Zukunft, denn „es gibt ein spannendes Jahr 2024“. Die beiden Kommandantenstellvertreter Andreas Schorpp und Dominik Stößer warben noch für die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger. Raphael Warth dankte Andreas Blittkowsky für seine Arbeit zum Wohl der Abteilung. Selbst in Corona-Zeiten sei es ihm gelungen, die Mitgliederzahl zu halten.



V. l.: Thomas Götzmann, Raphael Warth und Andreas Blittkowsky.  
Foto: Michael Bracht



## Wassonstnochinteressiert

### Aus dem Verlag - Leichte Sauerkrautsuppe

Diese Sauerkrautsuppe ist genau das richtige Rezept für die Fastenzeit. Sie ist schnell zubereitet und leicht bekömmlich.

#### Portionen: 4

**Zubereitungszeit:** 45 Minuten

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Rezeptautor/Rezeptautorin:** Sven Bach

#### Zutaten

Für die Suppe:

- 1 Zwiebel
- 1 Stange Porree
- 2 EL Bio-Rapsöl
- 1 TL Zucker
- 1 EL mildes Paprikapulver
- 1 EL scharfes Paprikapulver
- 800 ml Gemüsebrühe (eventuell etwas mehr Brühe)
- 500 g Sauerkraut
- 4 EL Ajvar
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 30 g Schnittlauch frisch
- 250 g saure Sahne

#### Zubereitung

- Zwiebel pellen, halbieren und in dünne Scheiben schneiden.
- Porree putzen, waschen und in feine Ringe schneiden.
- Beides in heißem Öl glasig dünsten. Zucker und beide Paprikapulver darüber streuen und kurz andünsten.
- Die Zwiebeln mit Brühe auffüllen. Sauerkraut und Ajvar unterrühren, mit Salz und Pfeffer würzen und zugedeckt bei milder Hitze 15 Min. garen.
- Schnittlauch in Röllchen schneiden und mit der sauren Sahne, Salz, Pfeffer verrühren.
- Die Suppe evtl. nachwürzen und das Schnittlauch-Sahne-Gemisch unterheben. Fertig!

Quelle: Kaffee oder Tee,  
Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Sie möchten eine Anzeige buchen?  
Wir beraten Sie gerne!

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)